

November 2015

erscheint
am 01.11.2015

AMTSBLATT der Gemeinde Lichtenau

www.gemeinde-lichtenau.de



Jahrgang 16, Nr. 11

mit den Ortsteilen Auerswalde, Biensdorf, Garnsdorf, Krumbach, Merzdorf, Niederlichtenau, Oberlichtenau und Ottendorf

WERKRAUM Lichtenau

Anfang des Jahres hat Ulrich Czerny das alte Schulhaus von Oberlichtenau gekauft und ist mit seinem Atelier eingezogen.

Am **7. November 2015 ist von 11 bis 18 Uhr** die Eröffnungs-Veranstaltung mit einem Tag der offenen Tür. Alle Beteiligten am WERKRAUM Lichtenau stellen Ihre Arbeit vor. MIO wird mit einem kulinarischen Beitrag für die Besucher dabei sein. Den Abschluss macht um 20 Uhr ein Blues-Konzert von Abi Wallenstein. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Damit die Vergangenheit von dem alten Schulhaus (Baujahr ca. 1920) nicht in Vergessenheit gerät, wäre es schön, wenn alte Fotos, Anekdoten und Erinnerungen am 7. November mitgebracht werden könnten. Es wird ein Erinnerungen- und Gästebuch ab dem Tag der offenen Tür zum Sammeln des Vergangenen bereitliegen.

Mit dem Tag der offenen Tür hat das Haus einen neuen Namen:

WERKRAUM Lichtenau

Es ist ein Atelierhaus für kreative Werkstätten, Seminare und Veranstaltungen rund um gestaltendes Handwerk. Darüber hinaus ist WERKRAUM Lichtenau der Zusammenschluss von Kreativen in der Gemeinde Lichtenau. Es bildet sich ein Gestalter-Netzwerk der angeschlossenen Werkstätten. Diese kreative Ansammlung dürfte durch ihre Vielfalt für Besucher besonders interessant sein.

Im Haus sind bisher 3 Nutzer:

- ✘ Ulrich Czerny mit seinem Atelier für handgenähte Taschen,
- ✘ Sylvia Raschke mit ihrem Damen-Maßschneideratelier „Siera Mode“ und
- ✘ Jana Schrammel mit psychologischer Beratung & Seelsorge.

Dem WERKRAUM Lichtenau angeschlossen sind

- ✘ Cornelia Ahnert, atelierBUCH und Buchbinderei Meyer (Visavis vom WERKRAUM),
- ✘ Andreas Ahner, VELOFAKTUM, Anfertigung individueller Fahrräder (OT Ottendorf) und
- ✘ Birgit Fischer und Stan Olgers, MIO, Made in Ottendorf, Esswerkstatt & Minicamping.

Foto: Ulrich Czerny



WERKRAUM Lichtenau
Obere Hauptstr. 42 | 09244 Lichtenau

Kontakt über Ulrich Czerny 037208-899602

Öffentliche Bekanntmachung

1. Änderungssatzung zur Satzung zur Regelung des Kostenersatzes für Leistungen der freiwilligen Feuerwehr vom 04.03.2014

Auf der Grundlage des § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.03.2014 (SächsGVBl. S. 146) gültig in der Fassung vom 09.05.2015 in Verbindung mit Artikel 1 § 69 Abs. 2 und 3 des Gesetzes zur Neuordnung des Brandschutzes, Rettungsdienstes und Katastrophenschutzes im Freistaat Sachsen (SächsBRKG) vom 24.06.2004 (GVBl. S. 245, ber. 647), gültig in der Fassung vom 09.05.2015 hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am 05.10.2015 mit Beschluss B 2015 – 58 die folgende erste Änderungssatzung zur bestehenden Satzung zur Regelung des Kostenersatzes für Leistungen der freiwilligen Feuerwehr vom 04.03.2014 beschlossen:

§ 1 Änderungen

Die Anlage zur Satzung zur Regelung des Kostenersatzes für Leistungen der freiwilligen

Feuerwehr vom 04.03.2014 erhält folgende Fassung:

Kostenverzeichnis für Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr

1. Personalkosten

je Feuerwehrangehörigen und Stunde 16,04 EUR

2. Fahrzeugkosten

Löschfahrzeug LF 8/6 je Stunde 33,71 EUR

Löschfahrzeug LF 8 je Stunde 23,88 EUR

Tanklöschfahrzeug TLF 16/25 je Stunde 16,51 EUR

Tragkraftspritzenfahrzeug TSF/W je Stunde 31,63 EUR

Vorausrüstwagen T4 VRW je Stunde 38,02 EUR

Drehleiter DLK 23-12 je Stunde 171,58 EUR

Mannschaftstransportfahrzeug T4 MTW je Stunde 70,25 EUR

3. Missbräuchliche Alarmierung pauschal 500,00 EUR

§ 2 Inkrafttreten

Diese Änderungssatzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Lichtenau, den 07.10.2015

– Siegel –

Andreas Graf
Bürgermeister

1. Änderungssatzung zur Satzung der Gemeinde Lichtenau zur Benutzung der Kindertageseinrichtungen und der Kindertagespflege sowie der Erhebung von Elternbeiträgen (Satzung für Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege)

Auf der Grundlage des § 4 der Sächsischen Gemeindeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. März 2014 (SächsGVBl. S. 146), die zuletzt durch Artikel 18 des Gesetzes vom 29. April 2015 (SächsGVBl. S. 349) geändert worden ist, der §§ 2 und 9 des Sächsischen Kommunalabgabengesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. August 2004 (SächsGVBl. S. 418; 2005 S. 306), das zuletzt durch Artikel 6 des Gesetzes vom 28. November 2013 (SächsGVBl. S. 822) geändert worden ist, des Gesetzes über Kindertageseinrichtungen in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Mai 2009 (SächsGVBl. S. 225), das zu-

letzt durch Artikel 7 des Gesetzes vom 29. April 2015 (SächsGVBl. S. 349) geändert worden ist und des Achten Buches Sozialgesetzbuch – Kinder und Jugendhilfe – in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. September 2012 (BGBl. I S. 2022), das zuletzt durch Artikel 2 Absatz 8 des Gesetzes vom 21. Januar 2015 (BGBl. I S. 10) geändert worden ist, hat der Gemeinderat der Gemeinde Lichtenau in seiner Sitzung am 05. Oktober 2015 mit Beschluss-Nr. B 2015-59 folgende 1. Änderungssatzung zur bestehenden Satzung für Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege beschlossen:

§ 1 Änderungen

Die Anlage 2 zur Satzung zur Benutzung der Kindertageseinrichtungen und der Kindertagespflege sowie der Erhebung von Elternbeiträgen erhält nachfolgend aufgeführte neue Fassung.

§ 2 Inkrafttreten

Diese 1. Änderungssatzung tritt zum 01.01.2016 in Kraft.

Lichtenau, den 07.10.2015

– Siegel –

Andreas Graf
Bürgermeister

Anlage 2 zur 1. Änderungssatzung zur Satzung für Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege

1. Elternbeiträge für die Betreuung von Kindern in Lichtenauer Kindertageseinrichtungen bis zur Vollendung des 3. Lebensjahres:

Betreuungszeit	Elternbeitrag € vollständige Familie			
	1. Kind	2. Kind	3. Kind	4. Kind
	100%	60%	20%	
4,5 Stunden	93,96	56,37	18,79	Befreiung
6 Stunden	125,27	75,16	25,05	Befreiung
7 Stunden	146,15	87,69	29,23	Befreiung
8 Stunden	167,03	100,22	33,41	Befreiung
9 Stunden	187,91	112,75	37,58	Befreiung
10 Stunden	208,79	125,27	41,76	Befreiung
11 Stunden	229,67	137,80	45,93	Befreiung

Betreuungszeit	Elternbeitrag € alleinerziehend			
	1. Kind	2. Kind	3. Kind	4. Kind
	90%	50%	10%	
4,5 Stunden	84,56	46,98	9,40	Befreiung
6 Stunden	112,75	62,64	12,53	Befreiung
7 Stunden	131,54	73,08	14,62	Befreiung
8 Stunden	150,33	83,52	16,70	Befreiung
9 Stunden	169,12	93,96	18,79	Befreiung
10 Stunden	187,91	104,39	20,88	Befreiung
11 Stunden	206,70	114,83	22,97	Befreiung

Bei Überschreitung der Betreuungszeit/Öffnungszeit der Einrichtung wird ein zusätzlicher Elternbeitrag von 5,00 EUR pro angefangene Stunde fällig.

2. Elternbeiträge für die Betreuung von Kindern in Lichtenauer Kindertageseinrichtungen ab Vollendung des 3. Lebensjahres:

Kindergarten

Betreuungszeit	Elternbeitrag € vollständige Familie				
	1. Kind	2. Kind	3. Kind	4. Kind	
	100%	60%	20%		
4,5 Stunden	61,36	36,82	12,27	Befreiung	
6 Stunden	81,81	49,09	16,36	Befreiung	
7 Stunden	95,45	57,27	19,09	Befreiung	
8 Stunden	109,08	65,45	21,82	Befreiung	
9 Stunden	122,72	73,63	24,54	Befreiung	
10 Stunden	136,36	81,81	27,27	Befreiung	
11 Stunden	149,99	89,99	30,00	Befreiung	

Kindergarten

Betreuungszeit	Elternbeitrag € alleinerziehend				
	1. Kind	2. Kind	3. Kind	4. Kind	
	90%	50%	20%		
4,5 Stunden	55,22	30,68	6,14	Befreiung	
6 Stunden	73,63	40,91	8,18	Befreiung	
7 Stunden	85,90	47,72	9,54	Befreiung	
8 Stunden	98,18	54,54	10,91	Befreiung	
9 Stunden	110,45	61,36	12,27	Befreiung	
10 Stunden	122,72	68,18	13,64	Befreiung	
11 Stunden	134,99	75,00	15,00	Befreiung	

Bei Überschreitung der Betreuungszeit/Öffnungszeit der Einrichtung wird ein zusätzlicher Elternbeitrag von 3,00 EUR pro angefangene Stunde fällig.

3. Elternbeiträge für die Betreuung von Kindern in Lichtenauer Kindertageseinrichtungen – Schulhorte

Hort

Betreuungszeit	Elternbeitrag € vollständige Familie				
	1. Kind	2. Kind	3. Kind	4. Kind	
	100%	60%	20%		
1 Stunde	11,97	7,18	2,39	Befreiung	
4 Stunden	47,86	28,72	9,57	Befreiung	
5 Stunden	59,82	35,90	11,97	Befreiung	
6 Stunden	71,79	43,07	14,36	Befreiung	

Hort

Betreuungszeit	Elternbeitrag € alleinerziehend				
	1. Kind	2. Kind	3. Kind	4. Kind	
	90%	50%	10%		
1 Stunde	10,77	5,98	1,20	Befreiung	
4 Stunden	43,07	23,93	4,79	Befreiung	
5 Stunden	53,84	29,91	5,98	Befreiung	
6 Stunden	64,61	35,90	7,18	Befreiung	

Bei Überschreitung der Betreuungszeit/Öffnungszeit der Einrichtung wird ein zusätzlicher Elternbeitrag von 3,00 EUR pro angefangene Stunde fällig.

Andreas Graf
Bürgermeister

Die vorstehenden Satzungen werden hiermit öffentlich bekanntgemacht. Nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,

2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 2 genannten Frist
 - a.) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder

- b.) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung der nach Satz 3 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 2 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.



Ortsübliche Bekanntmachung

Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung des Verwaltungsausschusses vom Montag, dem 14.09.2015

B 2015-49: Der Verwaltungsausschuss empfiehlt dem Gemeinderat einstimmig die Fortschreibung der Kalkulation zur Regelung des Kostenersatzes und zur Gebührenerhebung für Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr für den Zeitraum 2014 bis 2018 gemäß Anlage zu beschließen.

B 2015-50: Der Verwaltungsausschuss empfiehlt dem Gemeinderat einstimmig die 1. Änderungssatzung zur Regelung des Kos-

tenersatzes für Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr gemäß Anlage zu beschließen.

B 2015-51: Der Verwaltungsausschuss empfiehlt dem Gemeinderat mit einer Stimmenthaltung die 1. Änderungssatzung zur Satzung zur Benutzung der Kindertageseinrichtungen und der Kindertagespflege sowie der Erhebung von Elternbeiträgen (Satzung für Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege) zu beschließen.

B 2015-52: Der Verwaltungsausschuss beschließt einstimmig, einer Mittelumnutzung aus nicht benötigten Aufwendungen für Zuschüsse an die Kita Sonnenschein, Produktsachkonto 36520102.431801, zur Finanzierung der außerplanmäßigen Auszahlung für die Ersatzinvestition des Verwaltungsservers in der Oberschule Lichtenau, Produktsachkonto 21510102.091000 in Höhe von 13.500,00 EUR zuzustimmen.

Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung des Verwaltungsausschusses vom Montag, dem 14.09.2015

B 2015-53: Einem Antrag vom 18.08.2015 auf Ratenzahlung einer offenen Forderung gemäß Anlage 1 wird einstimmig entsprochen.

B 2015-54: Einem Antrag vom 13.08.2015 auf Stundung einer offenen Forderung gemäß Anlage 1 wird einstimmig stattgegeben.

Nach § 40 Abs. 2 SächsGemO können die Beschlüsse und die zugehörigen Anlagen in ihrem vollen Wortlaut in der Gemeindeverwaltung zu den Öffnungszeiten eingesehen werden.

Andreas Graf, Bürgermeister

Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom Montag, dem 05.10.2015

B 2015-55: Der Gemeinderat beschließt mit 2 Gegenstimmen und 1 Stimmenthaltung über die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 (1) BauGB und der Nachbargemeinden nach § 2 (2) BauGB sowie der planberührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gemäß § 4 (1) BauGB zur 2. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Lichtenau.

B 2015-56: Der Gemeinderat beschließt mit 2 Gegenstimmen und 1 Stimmenthaltung über die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 (1) BauGB und der Nachbargemeinden nach § 2 (2) BauGB sowie der planberührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gemäß § 4 (1) BauGB zum Bebauungsplan „Werkstatt und Wohnbebauung am Glösaer Weg“ Gemarkung Auerswalde.

B 2015-57: Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Fortschreibung der Kalkulation zur Regelung des Kostenersatzes und zur Gebührenerhebung für Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr für den Zeitraum 2014 bis 2018 gemäß Anlage.

B 2015-58: Der Gemeinderat beschließt einstimmig die 1. Änderungssatzung zur Regelung des Kostenersatzes für Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr gemäß Anlage.

B 2015-59: Der Gemeinderat beschließt mit 3 Stimmenthaltungen die 1. Änderungssatzung zur Satzung zur Benutzung der Kindertageseinrichtungen und der Kinder-tagespflege sowie der Erhebung von Elternbeiträgen (Satzung für Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege) gemäß Anlage.

B 2015-60: Der Gemeinderat beschließt einstimmig, einer Entnahme aus der Liquiditätsreserve in Höhe von 80.000 EUR zur Finanzierung von außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen für Asyl- / Flüchtlingsangelegenheiten (Produkt 313*) zuzustimmen.

B 2015-61: Der Gemeinderat beschließt einstimmig, einer Entnahme aus der Liquiditätsreserve in Höhe von 16.000 EUR zur Finanzierung der außerplanmäßigen Investition für die Errichtung einer Straßenbeleuchtungsanlage Bahnweg, Produktsachkonto 54100103.096100 zuzustimmen.

B 2015-62: Der Gemeinderat stimmt einstimmig der veränderten Finanzierung für die Maßnahme **Chemnitztalradweg – Neubau Brückenbauwerk 12 MNR 515** wie folgt zu:

Auszahlungen

von 190.000 EUR
auf 315.920 EUR, davon
2016 von 190.000 EUR
auf 198.000 EUR
2017 von 0 EUR
auf 117.920 EUR und

Einzahlungen

von 114.000 EUR
auf 284.328 EUR, davon
2017 von 114.000 EUR
auf 114.000 EUR
2018 von 0 EUR
auf 170.328 EUR.

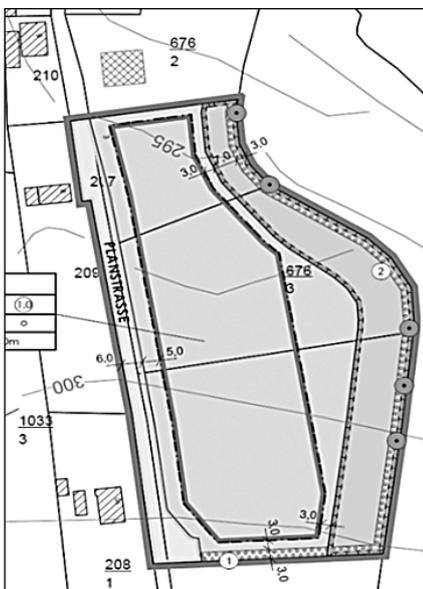
In der Haushaltsplanung 2016 sind im Investitionsprogramm 2016 bis 2018 diese Mittel bereitzustellen.

Nach § 40 Abs. 2 SächsGemO können die Beschlüsse und die zugehörigen Anlagen in ihrem vollen Wortlaut in der Gemeindeverwaltung zu den Öffnungszeiten eingesehen werden.

Andreas Graf
Bürgermeister

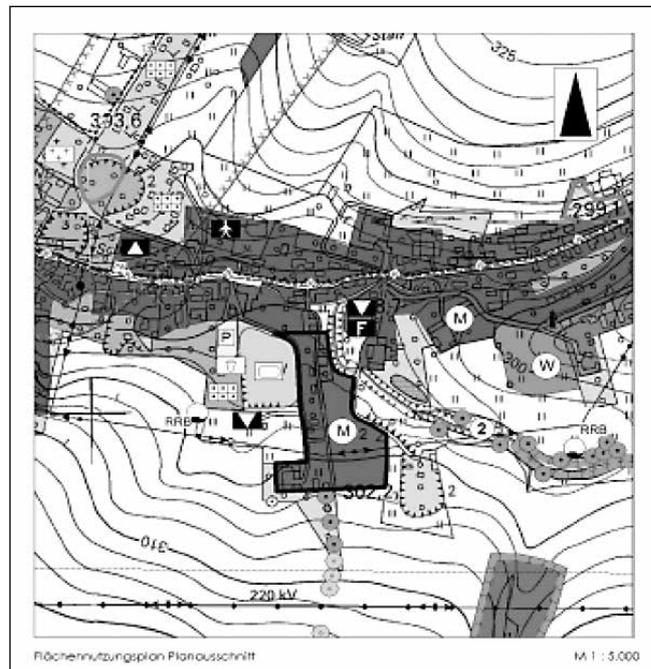
Ortsübliche Bekanntmachung

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am Montag, dem 05.10.2015 mit Beschluss-Nr. B 2015-55 und B 2015-56 beschlossen, die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 (1) BauGB durch Offenlage und Beteiligung der Träger öffentlicher Belange nach § 4 (1) BauGB für die 2. Änderung des FNP Lichtenau Gemischte Bauflächen am Glösaer Weg in Verbindung mit dem Bebauungsplan „Werkstatt und Wohnbebauung am Glösaer Weg“ Gemarkung Auerswalde, bestehend aus Teil A-Planzeichnung M1:500 und Teil B – Text in der Fassung 08/2015 sowie der Begründung mit Umweltbericht, durchzuführen.



Geltungsbereich B-Plan

Gemäß § 3 (1) ist die Öffentlichkeit frühzeitig über Ziele, Zweck und wesentliche Auswirkungen der Planung zu unterrichten, ihr ist Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung zu geben. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit erfolgt durch Auslage des Vorentwurfes zur 2. Änderung des FNP Lichtenau sowie dem Vorentwurf des B-Planes mit Stand 08/2015 im Zeitraum vom 10.11.2015 bis 11.12.2015 in der Gemeinde Lichtenau, Auerswalder Hauptstraße 2, 2. OG Bauamt im Zimmer 3.05 während der Dienststunden



Geltungsbereich 2. Änderung FNP Lichtenau

Montag	13.00 – 16.00 Uhr
Dienstag	09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	09.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	13.00 – 16.00 Uhr
Freitag	09.00 – 12.00 Uhr

zu jedermanns Einsicht.

Die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange werden gemäß § 4 (1) BauGB von der Auslegung benachrichtigt und zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung gem. § 2 (4) BauGB aufgefordert.

In den ca. 1,03 ha umfassenden Geltungsbereich des B-Planes sind das Flurstück 676/3 sowie Teilflächen der Flurstücke 676/2 sowie 676/4 der Gemarkung Auerswalde und Teilflächen des Straßenflurstückes Fl.207 einbezogen. Der Geltungsbereich der 2. Änderung des FNP umfasst einen Plangebietsumgriff von ca. 1,97 ha.

Lichtenau, den
06.10.2015

Andreas Graf
Bürgermeister

Informationen aus der Hauptverwaltung

Aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 05.10.2015

Der Bürgermeister informierte zu aktuellen Entwicklungen in der Gemeinde.

Das **Budget für die Hochwassermaßnahmen** beträgt derzeit 2,9 Mio. Euro für die Gemeinde Lichtenau. Über eine Aufstockung auf bis zu 3,3 Mio. Euro wird im Herbst 2015 beim Freistaat Sachsen beraten.

Weiterhin führt das Sozialministerium eine Inklusionsumfrage durch.

An der Oberschule Lichtenau wird der Deutsche und Europäische **Meister im Motocross, Jeremy Sydow** unterrichtet. Dazu führte Manfred Mehner aus, dass am 25.09.2015 eine Würdigung seiner sportlichen Erfolge an der Schule stattfand.

Am 01.10.2015 fand das **2. Lichtenauer Wirtschaftsforum** mit 45 Teilnehmern statt. Vorgestellt wurden hierbei sächsische Förderprogramme der Sächsischen Aufbaubank.

Für den **Olipark** gibt es einen neuen Ansprechpartner der Mieter. Durch die neue Objektverwaltung erhofft sich der Bürgermeister eine bessere Betreuung im Olipark.

Zum Thema **Unterbringung von Asylbewerbern** führte der Bürgermeister aus, dass im Landkreis Asylbewerber auf alle Gemeinden verteilt werden. Er widersprach Gerüchten, dass im ehemaligen Baumarkt im Olipark eine Flüchtlingsunterkunft geplant sei. In kommunale Wohnungen sollen aber Bewohner mit hoher Anerkennungsquote und Sprachgrundkenntnissen einziehen. Für eine Nutzung im Zusammenhang mit der Unterbringung von Asylbewerbern im ehemaligen Penny-Markt laufen Verhandlungen zwischen dem Eigentümer und dem Landkreis Mittelsachsen.

Zur Zukunft des ehem. Schulhauses A am OT Auerswalde informierte Herr Meisel. Er plant dort den **Bau von Betreutem Wohnen**. Der ursprüngliche Plan bis Jahresende einen Betreibervertrag vorzulegen, verzögert sich. Er geht von einer Verschiebung bis Mai 2016 aus. Über die Planungen, den Flächennutzungsplan zu ändern und einen Bebauungsplan für ein ca. **1 ha großes Areal am Glösaer Weg** aufzustellen, informierte das Büro für Städtebau. Das jetzt landwirtschaftlich genutzte Gebiet soll teilweise zu einer gemischten Baufläche umgenutzt werden. Es handelt sich nach Einschätzung der Planer um eine abschließende, maßvolle Abrundung der dörflichen Bebauung. Zu-

sätzlich ist eine landschaftsplanerische Begrünung der Außenflächen vorgesehen.

Weiterhin beschloss der Gemeinderat zwei Satzungsänderungen. Zum einen hat die Neukalkulation der **Feuerwehrkosten** kleine Veränderungen ergeben. Durch die Inbetriebnahme des neuen Feuerwehrgerätehauses Garnsdorf sinken dort die Betriebskosten gegenüber dem Vorgängerbau geringfügig.

Auch die **Kosten der Kinderbetreuung werden ab 2016 geringfügig abgesenkt**. Hintergrund ist, dass die Betriebskosten sich etwas geringer als prognostiziert entwickelt haben. Dennoch bleiben die Elternbeiträge im Vergleich zu umliegenden Gemeinden auf hohem Niveau.

Für die **Aufnahme von Flüchtlingen** beschloss der Gemeinderat 80.000 Euro bereitzustellen. Unter anderem sollen zur Zeit leer stehende Wohnungen hergerichtet werden. So könnte Ende Oktober Wohnraum für ca. 40 Personen bereitstehen. Weitere Maßnahmen sind geplant. Dazu erklärte der Bürgermeister, dass bei 7.250 Einwohnern bis Ende 2016 nach heutiger Erwartung 132 Asylbewerber in Lichtenau untergebracht werden sollen. Zu Unterkünften ist die Gemeinde im Oktober und November gegenüber dem Landkreis meldepflichtig. In Vorbereitung dessen wurden bereits kommunale Wohnungen mit der kreiseigenen Gesellschaft GSQ besichtigt. Deutlich wurde dabei, dass in Wohnungen vorrangig Personen mit Grundkenntnissen Deutscher Sprache und Kultur untergebracht werden sollen. Eine anderweitige Vermietung ist aber bis zur Übernahme der Wohnungen durch die GSQ jederzeit möglich. Für den ehemaligen Penny-Markt Auerswalde laufen Verhandlungen zwischen dem Privateigentümer und der Unterbringungsbehörde. Denkbar wäre eine Nutzung als Notersatzunterkunft. Dies wäre keine Erstaufnahmeeinrichtung. Die Betreuung könnte dann z.B. über das DRK erfolgen. Die Belegungsplätze würden dann auf die in Lichtenau unterzubringenden Personen angerechnet werden. Die Entwicklung ist aber auch zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses offen.

Weiterhin beschloss der Gemeinderat Gelder für eine **Beleuchtung des Bahnweges** bereitzustellen. Derzeit wird der Bahnweg zwischen der Auerswalder Straße und dem Bahnhof Oberlichtenau saniert. Der bislang unbeleuchtete Fuß-

weg wird künftig energieeffizient ausgeleuchtet. Die zusätzlichen Investitionskosten betragen ca. 16.000 Euro.

Weiterhin stellte der Gemeinderat die Finanzierung für den **Brückenbau am Chemnitztalradweg** sicher. Bislang ist von 190.000 Euro Gesamtkosten bei 75% Fördermitteln ausgegangen worden.

Durch Baupreissteigerungen und eine Verbreiterung von 3,50 m auf 6,50 m muss nun von 315.000 Euro ausgegangen werden, jedoch besteht die Aussicht auf 90% Fördermittel.

Zur Bürgerfragestunde waren ca. 60 Gäste erschienen. Die meisten hatten **Fragen und Meinungen zur Aufnahme von Asylbewerbern** mitgebracht. Deutlich wurden insbesondere Sorgen und Ängste. So befürchteten Bürger eine steigende Kriminalität durch Asylbewerber und wachsendes Konfliktpotential in der Gesellschaft. Insgesamt herrschte Unsicherheit über die Bewältigung der Flüchtlingskrise. Deutlich wurde auch, dass die Gemeinde als Erfüllungsgehilfe der übergeordneten Behörden wahrgenommen wird. Auf einen Vergleich der aktuellen Flüchtlingskrise mit der Flucht von Millionen Deutschen nach dem 2. Weltkrieg aus den Ostgebieten, reagierte ein damals selbst Betroffener mit Kritik. Damals sei man Flüchtling im eigenen Land gewesen und habe Dankbarkeit für alles was man noch hatte gezeigt. Diese Dankbarkeit sei heute nicht mehr zu finden. Auch wurde gefragt, mit wie vielen Personen denn im Falle einer Nutzung des ehem. Penny-Marktes als Flüchtlingsunterkunft zu rechnen sei. Dabei geht der Bürgermeister von ca. 120 Personen aus. Deutlich wurde aber auch, dass keinen Mietern kommunaler Wohnungen wegen Flüchtlingen gekündigt wird. Im Zusammenhang mit einer Notunterkunft wurden auch Sorgen um die Sicherheit des Schulweges geäußert. Insgesamt wurde gegenüber einer Notunterkunft im ehem. Penny-Markt eine überwiegend ablehnende Haltung der Anwesenden deutlich. Der Bürgermeister kündigte eine öffentliche Einwohnerversammlung an, sobald verbindliche Aussagen getroffen werden können.

Weiterhin werden alle neuen Informationen im Internet auf <http://www.gemeinde-lichtenau.de/aufnahme-von-fluechtlings.html> veröffentlicht.

Martin Lohse, Referent

Einsätze der Feuerwehren

Monat September 2015

04.09.2015, 18.02 Uhr

OF Oberlichtenau
Großer Ast im Verkehrsraum
Niederlichtenau

19.09.2015, 16.14 Uhr

OF Oberlichtenau
VKU PKW/Motorrad Sachsenstraße

Hübschmann
Gemeindeführer

Softwareumstellung: Einwohnermeldeamt geschlossen.

Am Montag, dem 2.11.2015 bleibt das Einwohnermeldeamt geschlossen.
Hintergrund ist eine Softwareumstellung.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag 13.00 – 16.00 Uhr
(außer Meldeamt am 02.11.2015)
Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 13.00 – 16.00 Uhr
Freitag 09.00 – 12.00 Uhr

Wir danken für Ihr Verständnis!
Martin Lohse, Referent



Informationen aus der Bauverwaltung

Straßensperrungen und Verkehrseinschränkungen November 2015

Ort	Zeitraum	Verkehrseinschränkungen	Grund
OT Auerswalde			
August-Bebel-Straße im Bereich Karl-Hartig-Straße bis Sackgasse	31.08. – 18.12.2015	Verkehrseinschränkung bis Vollsperrung	Straßenbau Obere Siedlung Auerswalde 13. BA
Schillerstraße im Bereich Auerswalder Hauptstraße (S204) bis Goethestraße	31.08. – 18.12.2015	Verkehrseinschränkung bis Vollsperrung	Straßenbau Obere Siedlung Auerswalde 14. BA
OT Garnsdorf			
Garnsdorfer Hauptstraße im Bereich B107 bis H.-Nr. 34	21.09. – 13.11.2015	Vollsperrung – Anliegerverkehr wird weitestgehend gewährleistet	Beseitigung Winterschäden K8250
Talstraße Bereich Einmündung K8250	21.09. – 13.11.2015	halbseitige Sperrung mit Ampelregelung	Beseitigung Winterschäden K8250
Garnsdorfer Hauptstraße (Brückenbauwerk über den Dorfbach Höhe H.-Nr. 85)	ab sofort	Einschränkung der Brückenbelastung auf 16t tatsächliches Gewicht	Brückenschäden
An den Pfarrfichten	05.10. – 13.11.2015	halbseitige Sperrung	Verlegung Gas-Haupleitung und Hausanschlüsse
OT Krumbach			
Dorfstraße (K8250) im Bereich H.-Nr. 1 – 10	21.09.2015 30.06.2016	Vollsperrung	Hochwasserschutz, Stützmauerbau
OT Oberlichtenau			
Bahnweg	05.10. bis Ende November 2015	Vollsperrung (auch Fußgängerverkehr)	Ertüchtigung Bahnweg
Auerswalder Straße (S204) Kreuzung Amtmannstraße (K8251)	24.08. – 27.11.2015	halbseitige Sperrung mit 3-Seiten-Ampelregelung	Instandsetzungsarbeiten an Bahnbrücke
OT Ottendorf			
Am Bahndamm	05.10. – 30.11.2015	Vollsperrung – innerhalb Baustellenbetriebszeiten (ca. 7 – 17 Uhr) keine Befahrung möglich; Anwohnerstellflächen werden angeboten; Rettungsverkehr wird gewährleistet	Brückenentwässerungsarbeiten, grundhafter Ausbau Straße, Fertigstellung Gabionenwand – Ersatzneubau Eisenbahnviadukt
Hauptstraße (Brückenbauwerk über den Dorfbach Höhe Einmündung „Pappelweg“)	ab sofort	Einschränkung der Brückenbelastung auf 16t tatsächliches Gewicht	Brückenschäden
Schulstraße Bereich Einmündung von Hauptstraße	24.08. bis Ende November 2015	Vollsperrung – Umleitung über Behelfsbrücke	Ersatzneubau Brückenbauwerk

gez.: **Andreas Graf**, Bürgermeister



Informationen anderer Behörden und Verbände

Stabsstelle Asyl eingerichtet

Auch wenn dem Landkreis bisher keine anderen Zuweisungszahlen bekannt sind als die 3162 aufzunehmenden Personen bis Jahresende 2015, ist es notwendig aufgrund des anhaltenden Flüchtlingsstroms weitere Unterbringungsmöglichkeiten zu schaffen – auch im Hinblick darauf, dass für das Jahr 2016 ebenfalls keine Entspannung zu erwarten ist.

Daraus ergeben sich umfangreiche Aufgaben für die verschiedenen Fachbereiche des Landratsamtes. Zur Koordinierung dieser Aufgaben wird eine Stabsstelle Asyl im Landratsamt eingerichtet. Aufgabe dieser Stelle innerhalb der Kreisverwaltung ist es, die weitere Koordinierung der Asylunterbringung im Landkreis Mittelsachsen zu übernehmen und zu steuern. Das betrifft die Zusammenarbeit innerhalb der Landkreisverwaltung mit allen Bereichen, die in die Flüchtlingsunterbringung involviert sind, wie beispielsweise die Bauverwaltung oder das Gesundheitsamt. Aber die Stabsstelle stellt auch das Bindeglied zu den Kommunen und

Betreibern von Gemeinschaftsobjekten und Wohnprojekten dar. Dieser Aufgabenbereich war bisher dem Geschäftsbereich von Jörg Höllmüller zugeordnet, der seit dem 8. Oktober als zweiter Beigeordneter für Soziales tätig ist. Für die Leitung der Stabsstelle ab 15. Oktober konnte der ehemalige zweite Beigeordnete Dieter Steinert gewonnen werden. Er kennt durch seine bisherige Funktion und Tätigkeit die Sachverhalte zur Thematik Asyl.

Kommunen melden Asyl-Wohnraum

Das Ziel des Landkreises ist, bis Ende 2016 zirka 6000 Plätze für Asylbewerber vorhalten zu können. Im Landkreis lebten im September 2015 etwa 2000 Asylsuchende. Mit den Bürgermeistern wurde vereinbart, Wohnraum für Asylbegehrende in den Kommunen zur Verfügung zu stellen. Dafür wurde ein Orientierungswert von 18 Asylbewerbern auf 1000 Einwohner abgestimmt. Eine Belegung wird dann erfolgen, wenn bezugsfähige Unterkünfte zur Verfügung stehen.

Bis Mitte Oktober wurden der GSQ Gesellschaft für Strukturentwicklung und Qualifizierung Freiberg mbH ca. 180 Wohnungen gemeldet, die kurz- oder mittelfristig bezugsfertig sein werden. Weitere befinden sich in der Phase der Überprüfung. „Entscheidend ist die Unterstützung durch die Kommunen. Dieser gemeldete Wohnraum ist für die weitere Planung eine große Hilfe. Parallel dazu läuft bei der Landkreisbehörde weiter die Akquise nach geeigneten Objekten“, so Landrat Matthias Damm. Generell werden die von den Städten und Gemeinden gemeldeten Unterbringungsmöglichkeiten nun laufend auf ihre grundsätzliche Eignung geprüft und ggf. Nachbesserungen in die Wege geleitet.

Der Landkreis wird über den Bezug neuer Gemeinschaftseinrichtungen informieren, sobald diese vertraglich gesichert sind.

Pressemitteilung des Landratsamtes Mittelsachsen vom 15. Oktober 2015

Aktionsplan der Sächsischen Staatsregierung zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention

Bis zum 30.11.2015 kann jeder bei der Erstellung des Aktionsplans zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention mitmachen. Dies kann im Internet unter www.soziales.sachsen/mitmachen geschehen oder über Antwortkarten, die im Rathaus ausliegen. Ziel ist eine gleichberechtigte Teilhabe am Leben für Menschen mit Behinderungen.

Wie entsteht der Aktionsplan?

Zur Erstellung des Aktionsplanes arbeiten alle Ministerien der Sächsischen Staatsregierung eng zusammen. Grundlage ist der Fünfte Bericht zur Lage der Menschen mit Behinderungen im Freistaat Sachsen. Zu den jeweiligen Themen und Handlungsfeldern können Anregungen, Vorschläge und auch Kritik geäußert werden.

Martin Lohse, Referent

Einladung der Jagdgenossenschaft Oberlichtenau / Niederlichtenau / Merzdorf

Im Namen des Vorstandes lade ich alle Jagdgenossen der Jagdgenossenschaft Oberlichtenau / Niederlichtenau / Merzdorf zur Versammlung am Dienstag, dem 24.11.2015 um 19 Uhr in den Speisesaal der Grundschule Niederlichtenau herzlich ein.

Tagesordnung

1. Eröffnung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Bestätigung der Tagesordnung
2. Wahl des Jagdvorstandes in geheimer Wahl
3. Rechenschaftsbericht des Jagdvorstehers über das Jagdjahr 2014/2015
4. Auszahlung der Jagdpacht
5. Verschiedenes

Ulrich Köhler, Jagdvorsteher

Blutspende trotz Gripeschutzimpfung ohne Sperrfrist möglich:



Im Herbst und mit dem nahenden Winter beginnt in Deutschland wieder die Impfperiode gegen den Virus der „echten Grippe“, auch Influenza genannt. Die Frage, ob nach einer Gripeschutzimpfung sofort wieder Blut gespendet werden kann, lässt sich klar mit „ja“ beantworten, sofern die geimpfte Person ohne klinische Symptome ist und sich wohl fühlt. Bei einer Gripeschutzimpfung wird kein Lebendimpfstoff verwendet, sondern gereinigte Influenza-Virus-Antigene.

Die Sicherheit von Spendern und Empfängern hat bei DRK-Blutspenden hohe Priorität. Prinzipiell gilt, dass der bei jeder Blutspende anwesende Arzt/Ärztin tagesaktuell vor Ort über die Spendetauglichkeit jedes Spendewilligen entscheidet. Bei Unsicherheiten im Vorfeld einer Blutspende empfiehlt es sich, die Hotline des DRK-Blutspendedienstes: 0800 11 949 11 zu kontaktieren.

Ab sofort sind unsere beliebten Streifenkalender für das kommende Jahr wieder auf allen Blutspendeterminen erhältlich.

Neue Blutspender belohnt der DRK-Blutspendedienst im November mit einer kleinen Aufmerksamkeit: Sie erhalten ein praktisches Fahrradset für ihre erste Blutspende.



Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht am **Donnerstag, dem 12.11.2015 in der Zeit von 15.00 – 18.30 Uhr** im DRK-Kinder- und Jugendtreff, Auerswalder Straße 8.

Ulrike Buschbeck, DRK

Chemnitzer Modell: Mit der Straßenbahn nach Chemnitz und Mittweida Fahrplanwechsel ab 13.12.2015

Ab 13. Dezember fahren besondere Straßenbahnen (Linie C14) von den Bahnhöfen Oberlichtenau und Ottendorf nach Mittweida und Chemnitz. Damit werden die bisherigen Haltepunkte der Regionalbahn 45

abgelöst. Insgesamt bleibt es bei je 20 Verbindungen täglich in Richtung Chemnitz und in Richtung Mittweida. Jedoch erfolgt die Abfahrt nach Mittweida 29 Minuten später als heute, in Richtung Chemnitz 19 Minuten

früher. Die Regionalbahn 45 verkehrt künftig ohne weitere Haltepunkte zwischen Chemnitz und Mittweida.

Martin Lohse, Referent

TZ	Mo - Fr *)	Mo-Sa	tgl.	tgl.	tgl.	tgl.	Mo - Fr *)	tgl.	tgl.	tgl.	Mo - Fr *)	tgl.	tgl.	Mo - Fr *)	tgl.	tgl.			
	RB 45	C14	RB 45	C14	RB 45	C14	RB 45	C14	RB 45	C14	RB 45	C14	RB 45	C14	RB 45	C14			
Chemnitz Hbf	13	4:09	4:35	5:09	5:35	6:09	6:35	7:09	7:35	8:09	8:35	9:09	9:35	10:09	10:35	11:09	11:35	12:09	12:35
Chemnitz Kinderwaldstätte	13		4:41		5:41		6:41		7:41		8:41		9:41		10:41		11:41		12:41
Oberlichtenau	8		4:44		5:44		6:44		7:44		8:44		9:44		10:44		11:44		12:44
Ottendorf (b Mittweida)	8		4:47		5:47		6:47		7:47		8:47		9:47		10:47		11:47		12:47
Altmittweida	8		4:51		5:51		6:51		7:51		8:51		9:51		10:51		11:51		12:51
Mittweida	3	4:22	4:54	5:22	5:54	6:22	6:54	7:22	7:54	8:22	8:54	9:22	9:54	10:22	10:54	11:22	11:54	12:22	12:54

TZ	Mo - Fr *)	tgl.	tgl.	tgl.	tgl.	Mo - Fr *)	tgl.	tgl.	Mo - Fr/ So/Fei	tgl.	tgl.	Mo - Fr *)	tgl.	tgl.						
	RB 45	C14	RB 45	C14	RB 45	C14	RB 45	C14	RB 45	C14	RB 45	C14	RB 45	C14						
Chemnitz Hbf	13	13:09	13:35	14:09	14:35	15:09	15:35	16:09	16:35	17:09	17:35	18:09	18:35	19:09	19:35	20:09	20:35	21:37	22:36	23:35
Chemnitz Kinderwaldstätte	13		13:41		14:41		15:41		16:41		17:41		18:41		19:41		20:41	21:42	22:41	23:41
Oberlichtenau	8		13:44		14:44		15:44		16:44		17:44		18:44		19:44		20:44	21:45	22:44	23:44
Ottendorf (b Mittweida)	8		13:47		14:47		15:47		16:47		17:47		18:47		19:47		20:47	21:48	22:47	23:47
Altmittweida	8		13:51		14:51		15:51		16:51		17:51		18:51		19:51		20:51	21:52	22:51	23:51
Mittweida	3	13:22	13:54	14:22	14:54	15:22	15:54	16:22	16:54	17:22	17:54	18:22	18:54	19:22	19:54	20:22	20:54	21:54	22:53	23:54

*) nicht an Feiertagen

TZ	Mo - Sa *)	Mo - Fr *)	tgl.	tgl.	tgl.	Mo - Fr *)	tgl.	Mo - Fr *)												
	C14	RB 45	C14	RB 45	C14	RB 45	C14	RB 45	C14	RB 45	C14	RB 45	C14	RB 45	C14	RB 45				
Mittweida	3	5:03	5:35	6:03	6:35	7:03	7:35	8:03	8:35	9:03	9:35	10:03	10:35	11:03	11:35	12:03	12:35	13:03	13:35	14:03
Altmittweida	3	5:05		6:05		7:05		8:05		9:05		10:05		11:05		12:05		13:05		14:05
Ottendorf (b Mittweida)	8	5:09		6:09		7:09		8:09		9:09		10:09		11:09		12:09		13:09		14:09
Oberlichtenau	8	5:13		6:13		7:13		8:13		9:13		10:13		11:13		12:13		13:13		14:13
Chemnitz Kinderwaldstätte	13	5:16		6:16		7:16		8:16		9:16		10:16		11:16		12:16		13:16		14:16
Chemnitz Hbf	13	5:22	5:49	6:22	6:49	7:22	7:49	8:22	8:49	9:22	9:49	10:22	10:49	11:22	11:49	12:22	12:49	13:22	13:49	14:22

*) nicht an Feiertagen

TZ	Mo - Fr *)	tgl.	Mo - Fr *)	tgl.	Mo - Fr/ So/Fei	Mo - Fr *)	Mo - Fr *)												
	RB 45	C14	RB 45	C14	RB 45	C14	RB 45												
Mittweida	3	14:35	15:03	15:35	16:03	16:35	17:03	17:35	18:03	18:35	19:03	19:35	20:03	20:35	21:03	21:35	22:35	23:38	0:03
Altmittweida	3		15:05		16:05		17:05		18:05		19:05		20:05		21:05		22:38	23:41	0:05
Ottendorf (b Mittweida)	8		15:09		16:09		17:09		18:09		19:09		20:09		21:09		22:41	23:44	0:09
Oberlichtenau	8		15:13		16:13		17:13		18:13		19:13		20:13		21:13		22:44	23:47	0:13
Chemnitz Kinderwaldstätte	13		15:16		16:16		17:16		18:16		19:16		20:16		21:16		22:48	23:51	0:16
Chemnitz Hbf	13	14:49	15:22	15:49	16:22	16:49	17:22	17:49	18:22	18:49	19:22	19:49	20:22	20:49	21:22	21:49	22:53	23:56	0:22

Termine, Öffnungszeiten, wichtige Rufnummern

Die nächste Gemeinderatssitzung findet **am Montag, dem 2.11.2015**, im Ratssaal der Gemeinde Lichtenau, Auerswalder Hauptstraße 2 um 19.00 Uhr statt. Die Tagesordnung zu den Sitzungen des Gemeinderates werden nach unserer Bekanntmachungssatzung an der Anschlagtafel OT Auerswalde, Auerswalder Hauptstraße 2 (Rathaus) und an der Anschlagtafel OT Ottendorf, Schulstraße 15 (Zur Amtsstube) ausgehängt und zusätzlich werden die Tagesordnungen auch auf unserer Homepage www.gemeinde-lichtenau.de unter der Rubrik „Rathaus, Bürgermeister & Gemeinderat“ veröffentlicht.

Sprechzeiten des Bürgermeisters Andreas Graf:
nach telefonischer Vereinbarung von Ort und Zeit unter 03 72 08 / 8 00 69

Gemeindeverwaltung im **Rathaus Lichtenau**, Auerswalder Hauptstraße 2 in 09244 Lichtenau – Telefon (auch bei Hochwasserfragen): 03 72 08 / 8 00 10

Fax: 037208/80055
E-Mail: post@gemeinde-lichtenau.de
Internet: www.gemeinde-lichtenau.de

Öffnungszeiten:
Montag: 13.00 – 16.00 Uhr
Dienstag: 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch: geschlossen
Donnerstag: 13.00 – 16.00 Uhr
Freitag: 9.00 – 12.00 Uhr

Sprechzeit der Friedensrichter – Herr Peter Wirth oder Herr Andreas Schröcke:
regelmäßig am ersten Dienstag des Monats, 15.30 – 18.00 Uhr, im Rathaus Lichtenau (Erdgeschoss Zimmer 1.07)
Dienstag, den 3.11.2015

Erweiterte Öffnungszeiten: Bücherei – Oberlichtenau
Bahnhofstraße 9 (Villa)
dienstags von 10.00 bis 17.00 Uhr geöffnet (Telefon-Nr.: 03 72 08 / 88 41 67)

DRK Kinder- und Jugendtreff
Auerswalder Str. 8
Tel.-Nr.: 037208/884481
Montag: geschlossen
Di. – Do.: 13.00 Uhr – 19.30 Uhr
Freitag: 13.00 Uhr – 21.30 Uhr
Jeden 1. und 3. Samstag im Monat: 13.00 Uhr – 19.30 Uhr

Wichtige Rufnummern:
Polizei – Notruf 110
Feuerwehr, Rettungsdienst – Notruf 112
Krankentransport Telefon: 03731/19 222
FAX Leitstelle Freiberg 03731/ 32 225 (auch für Gehörlose)

E-Mail Leitstelle Freiberg

rettungsleitstelle@landkreis-mittelsachsen.de

Havarie Trinkwasser / Abwasser**ZWA Hainichen**

Tel.: 0151/12 644 995, www.zwa-mev.de

Trinkwasser RZV Lugau / Glauchau

Tel.: 03763/405-405, www.rzv-glauchau.de

Havarie Elektroenergie envia – Notdienst

Tel.: 08002305070, www.enviam.de

Havarie Erdgas Eins Energie in Sachsen

Tel.: 0371/451444, www.eins-energie.de

Polizeirevier Mittweida

Tel.: 03727/980-100

Hochwasserinformationen

www.hochwasserzentrum.sachsen.de

www.smul.sachsen.de/lfulg

Informationen zum Hochwasserschutz**an der Zschopau:**<http://www.ps-frankenberg.de>

Sprachansage Hochwasserwarnungen

Information Tel.: 0351/8928261

Messwertansage im Landeshochwasser-

zentrum Tel.: 0351/8928260

MDR-Videotext ab Seite 530

Information Aktuelle Wasserstände

Landkreis Mittelsachsen

(auch bei Hochwasserfragen)

Tel.: 03731/ 799-0

www.landkreis-mittelsachsen.de

Waldbrandwarnungen:

www.landkreis-mittelsachsen.de Aktuelles

• Waldbrandwarnstufen

www.smul.sachsen.de/sbs/

• aktuelle Waldbrandgefährdung

• Liste der Warnstufen

www.gemeinde-lichtenau.de

• aktuelle Waldbrandstufen und an den

amtlichen Bekanntmachungstafeln

OT Auerswalde, Auerswalder Hauptstraße 2

(Rathaus) und an der Anschlagtafel OT

Ottendorf, Schulstraße 15

Sprechtag – IHK Chemnitz**Region Mittelsachsen**

TechnologiePark Mittweida GmbH,

Leipziger Str. 27, 09648 Mittweida

Raum B 101

Termine: jeden Dienstag einer geraden

Kalenderwoche, 13.00 – 16.30 Uhr

Ihr Ansprechpartner:

Christopher Runne,

Tel.: 03731/79865-5300

Terminvereinbarungen sind vorteilhaft!

Sprechzeiten der Bürgerpolizisten

Die gemeinsam für Lichtenau und Frankenberg tätigen Bürgerpolizisten haben feste Sprechzeiten:

In **Lichtenau** sind die Bürgerpolizisten jeden 2. Dienstag im Monat im Rathaus, Auerswalder Hauptstraße 2; Zi. 1.07 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr persönlich erreichbar.

Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat, 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr, Humboldtstraße 28 in Frankenberg. Im Polizeiposten Humboldtstraße 28 Frankenberg werden Anliegen der Bürger persönlich entgegengenommen. Auch Anzeigen können erstattet werden. Termine können auch telefonisch unter 037206/5431 vereinbart werden.

Martin Lohse**Redaktionsschluss für das nächste Amtsblatt:**

Freitag, 13.11.2015, 12.00 Uhr im Rathaus Lichtenau (Erdgeschoss Zi. 1.16)



Veranstaltungen

Sa., 07.11.2015, 11.00 – 20.00 Uhr, Tag der offenen Tür

Ort: WERKRAUM, ehemaliges Schulhaus in Oberlichtenau, Obere Hauptstraße 42, 09244 Lichtenau

Am Samstag, dem 7. November, wird im ehemaligen Schulhaus in Oberlichtenau ein Tag der offenen Tür stattfinden.

Von 11.00 bis 18.00 Uhr haben Sie die Möglichkeit die Nutzer des Atelierhauses und ihre Arbeiten kennenzulernen.

Mi., 11.11.2015, 17.00 Uhr, Martinsumzug

Ort: Martinstraße vor dem Dorfgemeinschaftshaus, OT Merzdorf

Umzug mit Sankt Martin, Lampions nicht vergessen! Imbiss mit heißen Getränken und Martinshörnchen

Do., 12.11.2015, 19.00 Uhr, Verkehrsteilnehmerschulung

Ort: Gaststätte Siedlerheim, Rudolf-Breitscheid-Straße 1

Do., 12.11.2015, 19.30 Uhr, Gebetsabend

Ort: Rathaus Lichtenau, Auerswalder Hauptstraße 2, 09244 Lichtenau

Do., 19.11.2015, 19.00 Uhr, Verkehrsteilnehmerschulung

Ort: Dorfgemeinschaftshaus Auerswalde, Am Erlbach 4, 09244 Lichtenau

wie immer kostenlos für alle Bürgerinnen und Bürger zum Thema: „Aktuelle Neuerungen im Straßenverkehrsrecht und Autofahren im Winter“

Mi., 25.11.2015, 17.00 – 11.24 Uhr, vom Novemberdunkel zum Weihnachtslicht

Ort: Bücherei Oberlichtenau, Bahnhofstraße 9, 09244 Lichtenau

Besinnliche und heitere Geschichten, bei Tee und Plätzchen, sowie Zeit sich in der Bücherei umzuschauen und in Ruhe in den Regalen zu stöbern. Eine große Auswahl an Weihnachtslektüre, Bastel- und Backbüchern sowie CD's und DVD's erwartet Sie.

Anmeldung erwünscht! Einlass: ab 16.30 Uhr, dienstags von 10.00 bis 17.00 Uhr geöffnet (Telefon-Nr.: 0372 08/8841 67)

Fr., 27.11.2015, 16.00 Uhr, Weihnachtsmarkt der Grundschule Auerswalde

Ort: St. Ursula Kirche Auerswalde, Am Kirchberg 5

Beginn: 16.00 Uhr in der Kirche Auerswalde mit kleinem Programm ab 16.30 in der Grundschule Auerswalde

Kranzbinderei, Holzbasteln, Laubsägearbeiten, Filzen, Basteln mit Schere und Papier u.v.m.

Für das leibliche Wohl ist wie immer gesorgt mit Glühwein, Rostern; Pommes, Fischbrötchen, Getränken sowie Kaffee und Kuchenbasar.

Mo., 30.11.2015, Einsendeschluss für FotowettbewerbBis zum 30.11.2015 können Sie noch Fotos für den Wettbewerb „Hinterm Zaun“ einreichen: E-Mail: dorfgalerie.auerswalde@gmx.deNoch mehr Veranstaltungen finden Sie im Internet auf www.gemeinde-lichtenau.de. Gern können Sie Ihr Fest, Ihren Vortrag und Ihre Ausstellung online eintragen. Noch mehr Veranstaltungen finden Sie im Internet auf www.gemeinde-lichtenau.de.

Gern können Sie Ihr Fest, Ihren Vortrag und Ihre Ausstellung online eintragen.



125-jähriges Jubiläum der
Freiwilligen Feuerwehr Krumbach



Empfang für Neugeborene und deren Eltern am 22.09.2015



93. Geburtstag von Elfriede Kattner



90. Geburtstag von Werner Schneider



Bürgermeister Andreas Graf
gratuliert zum 65. Ehejubiläum
von Werner und Traude Türpe

Weitere Informationen

Buchempfehlung der Bücherei Oberlichtenau:

Samuel Koch

Rolle vorwärts – Das Leben geht weiter, als man denkt

„Hätte ich von Anfang an gewusst, dass ich so lange Zeit fast vollständig gelähmt verbringen muss, ich wäre davongelaufen. Aber ich habe auch viele Stunden erlebt, die schön und glücklich waren und die mir gezeigt haben, dass das Leben manchmal weiter geht, als man denkt.“ Zwischen diesen beiden Polen bewegt sich Samuel Koch mit scheinbar endloser Energie und nicht totzukriegendem Humor seit seinem Unfall bei „Wetten, dass ...?“ nun also rollend, statt Saltos schlagend durchs Leben, absolviert ein Schauspielstudium „ohne Körper“, lernt gefühlt die Hälfte der deutschen Bevölkerung kennen und erlebt dabei Überraschendes und Schockierendes, Absurdes und Seligmachendes. „Ich suche mir jeden Tag schöne Erlebnisse: mal Gründe zum Lachen, mal tief gehende Gespräche oder lohnende Herausforderungen. Ich bekomme und gebe hoffentlich viel Liebe. Negativen Dingen, die täglich mitschwingen, gestehe ich einfach nicht viel Wichtigkeit zu. Nicht zuletzt durch das Schauspielstudium habe ich gelernt, nicht ständig zu fragen: ‚Was kann ich nicht?‘, sondern mich darauf zu konzentrieren: ‚Was kann ich?‘“

Herzliche Einladung:

*„vom Novembendunkel...
zum Weihnachtslicht“*

in der Bücherei Oberlichtenau
am Mittwoch, 25.11.2015

Einlass: ab 16.30 Uhr, Beginn: 17.00 Uhr

Besinnliche und heitere Geschichten, bei Tee und Plätzchen sowie Zeit sich in der Bücherei umzuschauen und in Ruhe in den Regalen zu stöbern. Eine große Auswahl an Weihnachtslektüre, Bastel- und Backbüchern sowie CD's und DVD's erwartet Sie.

Anmeldung erwünscht!

Es freuen sich auf Ihr Kommen
dienstags von 10 – 17 Uhr geöffnet (Telefon-Nr.: 03 72 08/88 41 67)

Martina Ranft und Jana Schrammel

Ihre Fahrbibliothek kommt

OT Auerswalde

Auerswalder Hauptstraße 221,
gegenüber Rittergut
montags 15.45 – 17.15 Uhr
02.11. / 30.11.

OT Krumbach

An der Feuerwache
Dorfstraße 13
mittwochs 15.45 – 17.00 Uhr
11.11. / 09.12.

OT Ottendorf

Achtung: wegen Bauarbeiten finden Sie die Fahrbibliothek ersatzweise
auf dem Gelände der Landwirtschaftsgenossenschaft, Am Bahnhof 21
mittwochs 13.30 – 15.30 Uhr
11.11. / 09.12.



Kontakt: Kreis- und Fahrbibliothek Mittweida, Falkenauer Straße 15, 09661 Hainichen,
Telefon: 03 72 07 - 99320, Telefax: 03 72 07 - 99322, Handy Bus: 01 70 - 761 89 61, E-Mail: fahrbibliothek@web.de



Gratulationen

Zur Goldenen Hochzeit gratulieren wir

am 25.11. Ulrich und Iris Lippold aus dem Ortsteil Oberlichtenau
am 29.11. Siegfried und Annerose Runge aus dem Ortsteil Oberlichtenau

Zum 55. Ehejubiläum gratulieren wir

am 11.11. Jürgen und Ute Günther aus dem Ortsteil Auerswalde
am 12.11. Manfred und Christa Siebeck aus dem Ortsteil Garnsdorf

Zum 60. Ehejubiläum gratulieren wir

am 21.11. Manfred und Inge Fischer aus dem Ortsteil Ottendorf

Zum 65. Ehejubiläum gratulieren wir

am 11.11. Werner und Inge Fritsch aus dem Ortsteil Auerswalde

Wir wünschen alles Gute und viele glückliche Ehejahre.

*Die Mitglieder des Gemeinderates, die Mitarbeiter der
Gemeindeverwaltung und Ihr Bürgermeister Andreas Graf*

Wir gratulieren den Jubilaren unserer Gemeinde Lichtenau

aus dem Ortsteil Auerswalde

Rita Opp am 20.11.2015 zu 80 Jahren
Dietmar Genge am 13.11.2015 zu 75 Jahren

aus dem Ortsteil Garnsdorf

Renate Fritsche am 08.11.2015 zu 80 Jahren

aus dem Ortsteil Krumbach

Gerhard Lange am 07.11.2015 zu 85 Jahren

aus dem Ortsteil Niederlichtenau

Käthe Diermeier am 09.11.2015 zu 90 Jahren
Ilse Agsten am 15.11.2015 zu 85 Jahren
Edelgard Renner am 12.11.2015 zu 80 Jahren
Wilhelm Köllner am 13.11.2015 zu 80 Jahren
Dr. Helga Staudte am 01.11.2015 zu 75 Jahren

aus dem Ortsteil Oberlichtenau

Wolfgang Müller am 26.11.2015 zu 80 Jahren
Ingrid Renner am 04.11.2015 zu 75 Jahren
Klaus Neubert am 09.11.2015 zu 75 Jahren
Peter Schulze am 10.11.2015 zu 75 Jahren
Renate Winkel am 21.11.2015 zu 75 Jahren
Ulrich Lippold am 09.11.2015 zu 70 Jahren
Rolf Witteler am 09.11.2015 zu 70 Jahren

aus dem Ortsteil Ottendorf

Inge Stumvoll am 17.11.2015 zu 85 Jahren
Dieter Steger am 18.11.2015 zu 75 Jahren
Klaus-Peter Wetzell am 23.11.2015 zu 70 Jahren

Neue gesetzliche Regelung zur Würdigung von Jubiläen

Bislang konnten wir Ihnen ab dem 70. Lebensjahr jährlich zum Geburtstag gratulieren. Zum 1. November 2015 tritt ein neues Gesetz bundesweit in Kraft. Demnach dürfen nur noch die „runden“ Geburtstage ab 70 Jahren veröffentlicht werden. So erfolgt die Würdigung im Abstand von fünf Jahren.

Erst ab dem 100. Lebensjahr gratulieren wir Ihnen wieder jährlich. Bei Ehejubiläen verfahren wir genauso; ab der Goldenen Hochzeit würdigen wir Ehejubiläen alle 5 Jahre.

Wünschen Sie keine Nennung im Amtsblatt und in anderen Medien, können Sie jederzeit der Veröffentlichung Ihrer Daten im Einwohnermeldeamt widersprechen.

Sie wurden nicht oder nicht richtig genannt? Dann schreiben Sie uns: Gemeinde Lichtenau, Auerswalder Hauptstraße 2, 09244 Lichtenau.

Auf Wunsch holen wir gern die Gratulation zu Ihrem Jubiläum im Amtsblatt nach.

Martin Lohse, Referent



Jugend, Schule, Kindertagesstätten



Jugend- und Gemeindezentrum der
LKG Auerswalde
Auerswalder Hauptstr. 193
www.kontakt-lichtenau.de

ICAFF FÄLLT AUF

Der goldene Herbst neigt sich dem Ende zu und wir blicken auf jede Menge Action und tolle Aktionen im ICAFF und im KONTAKT zurück. Ob beim Ausflug auf die Bowlingbahn, dem gemeinsamen Fußball spielen oder beim regelmäßigen Kochen, immer stand der Spaß und das Miteinander im Vordergrund. Wir freuen uns auch besonders über die vielen fleißigen Bauherren & Baufrauen bei unseren „Lego-tagen“ im September. Und jetzt die gute Nachricht: auch 2016 wird es wieder „Lego-tage“ in Auerswalde geben und damit auch wieder viele leuchtende Kinderaugen.



Foto: Uwe Straßberger

Auch jetzt in der kalten Jahreszeit fällt das ICAFF wieder positiv auf, mit vielen interessanten Angeboten wie Tischtennis, Dart, vernetztes Spielen, Playstation 4, Kicker oder verschiedenen lustigen Brettspielen. Wir werden auch gemeinsam kochen, backen und dank Julia eine Menge Bastelangebote für euch haben.

ICAFF PRÄVENTIV UNTERWEGS

Neben der offenen Kinder- und Jugendarbeit ist es weiterhin unser Ziel, medienpädagogische Veranstaltungen an Schulen und Kindertagesstätten durchzuführen. In jüngster Vergangenheit haben wir deshalb einen Elternabend im Kindergarten Claußnitz inhaltlich unterstützt. Außerdem wird es diesen Monat für die 6. Klassen des Martin-Luther-Gymnasiums in Hartha unseren Workshop zum Thema „Gefahren im Netz“ geben. Mit unseren präventiven Angeboten möchten wir gern Schulen und Kitas der Gemeinde Lichtenau und der näheren Umgebung erreichen und freuen uns über konkrete Anfragen.

Genauere Informationen dazu finden Sie auf unserer Homepage: www.icaff.de im Bereich Medienschutz oder Sie kontaktieren mich direkt per Mail: info@icaff.de oder telefonisch: 037208/66290.

Uwe Straßberger, Sozialpädagoge ICAFF

C-PUR IM NOVEMBER

Wie schnell doch so ein Jahr vergeht und schon steht die letzte „C-pur“-Veranstaltung in den Startlöchern. Im November begrüßen wir einen alten lieben Bekannten als Referenten: Rolf Trauernicht.

Rolf ist Geschäftsführer des „Weißen Kreuz e.V.“ und war schon vor einigen Jahren mit seinen Vorträgen des Öfteren Gast im Haus Kontakt. Der „Weiße Kreuz e.V.“ ist ein christlicher Fachverband für Ethik und Seelsorge, der Menschen mit Sexual- und Beziehungsproblemen Hilfe bietet und Mitarbeiter in diesen Bereichen weiterbildet und berät. Weitere Infos auf www.weisses-kreuz.de.

Wir freuen uns auf ihn und seinen Vortrag beim letzten „C-pur“ 2015.

Termin: Sonntag, 29. November, 17.00 Uhr

Ort: KONTAKT

C-mini: mit C-mini-Kinderprogramm

Extras: Imbiss nach der Veranstaltung

Heidi Adamczak

Jeremy – ein außergewöhnliches Motocross-Talent

Der 25. September 2015 war für den Schüler Jeremy Sydow aus der 10. Klasse der Oberschule Lichtenau ein ganz besonderer Schultag. Manfred Mehner, stellvertretender Bürgermeister, und Schulleiter Rainer Berger würdigten auf einer Schülervollversammlung seine hervorragenden Leistungen in der diesjährigen Motocross-Saison. Jeremy wurde 2015 Deutscher Meister in der Klasse bis 85 ccm und Sieger im ADAC MX Junior Cup, der inoffiziellen Motocross-Europameisterschaft. Wir gratulieren ganz herzlich und sind stolz, einen Champion an unserer Schule zu haben.

Was motiviert den stets gut gelaunten und fleißigen Schüler, seine Freizeit mit regelmäßigem Training, Wettkämpfen, Schrauben und Tüfteln zu verbringen?

Spaß am Motorsport und Erfolge begeistern Jeremy ständig aufs Neue. Bereits 2005 fuhr er sein erstes Rennen, nachdem Vater Mike Sydow die Begabung seines Sohnes entdeckte. Fünf Jahre später wurde Jeremy Deutscher Meister in der Klasse bis 65 ccm und 2014 erreichte er den 2. Platz bei der Deutschen Meisterschaft (85 ccm) sowie den 2. Platz im ADAC MX Junior Cup.

Pläne hat Jeremy noch viele. Doch in diesem Schuljahr steht auch ein guter Schulabschluss im Vordergrund.

Wir wünschen dem Meister weiterhin große Erfolge und viel Spaß am Rennsport.

Fr. Berger, Klassenlehrerin



Herzliche Einladung zum Weihnachtsmarkt am 27. November 2015

Beginn: 16.00 Uhr
in der Kirche Auerswalde mit kleinem Programm

ab 16.30 in der Grundschule Auerswalde
Kranzbinderei, Holzbasteln, Laubsägearbeiten,
Filzen, Basteln mit Schere und Papier u.v.m.

Für das leibliche Wohl ist wie immer gesorgt mit
Glühwein, Rostern, Pommes, Fischbrötchen, Getränken
sowie Kaffee und Kuchenbasar.

Katrin Wunderlich
im Auftrag des Fördervereines
der GS Auerswalde

Alles Gute zum Geburtstag, lieber Förderverein!

Im Jahre 2005 wurde durch engagierte Eltern und Lehrer der Förderverein der Grundschule Ottendorf aus der Taufe gehoben. Wenn das kein Grund zum Feiern ist!

Mit einer Festveranstaltung am 25.09.2015, zu der alle ehemaligen und aktuellen Mitglieder sowie alle Sponsoren des Vereins eingeladen waren, bedankte sich der Vereinsvorstand für finanzielle Unterstützung, für tatkräftige Hilfe und für gute Ideen.

Der Schulchor hatte unter der Leitung der Musiklehrerinnen Anett Mehnert und Andrea Schott ein neues Programm aus Liedern, Gedichten und Instrumentalstücken einstudiert. Als krönenden Abschluss ließen die Chorkinder zusammen mit der Schulleiterin Marita Berger und dem Vereinsvorsitzenden Frank Menzl die Geschichte des Vereins Revue passieren und erwähnten oder zeigten all das, was der Förderverein bisher für die Kinder geleistet hat, wie z.B. die Gestaltung vom Schulgarten und dem Pausen-/Hortgelände, die Anschaffung einer mobilen Bühne, der Bühnendekoration und Auftrittstechnik, die Finanzierung von Kindertagsausflügen, die Beschaffung von einheitlichen Chor-T-Shirts sowie von Wettkampfkleidung für Sportveranstaltungen, Medaillen, Zeugnismappen, u.v.m.

Unser Bürgermeister Andreas Graf ließ es sich nicht nehmen, einige Worte an die Anwesenden zu richten und die Bedeutung der Fördervereine für die Schulen zu unterstreichen.

Im Anschluss an diese Festveranstaltung fand ein Kinderfest für alle Schülerinnen und Schüler der Grundschule Ottendorf mit ihren Familien statt. Die Klassenzimmer waren zu Bastelstuben geworden, in denen unter Anleitung von Frau Härtel, die unser Ganztagsangebot Paperkids leitet, und den Damen vom Freizeitfranz tolle Objekte entstanden. Das Animationsteam Kunterbunt bastelte Laternen und bot Kinderschminken an – Elfchen und Prin-

zessinnen flanierten durchs Schulhaus. Vor dem Schultor konnte man im Bus vom Freizeitfranz aus Mittweida kreativ sein. Die Lehrerinnen Frau Robotta und Frau Eichhorn betreuten die Luftballonstation

und im Außengelände weckte die Erbsen-Schlag-Apparatur der Feuerwehr Ottendorf reges Interesse. Das Musikzimmer war als Restaurant für einen Abend immer bestens besucht und Gulaschsuppe, Würstchen und Speckfettbrote von der Fleischerei Stein aus Oederan und der Bäckerei Paulig aus Altmitweida kamen gut an. Gestärkt und ausgerüstet mit mitgebrachten, oder beim Animationsteam Kunterbunt soeben hergestellten Laternen, startete um 20.00 Uhr als krönender Abschluss der Laternenzug, der angeführt wurde vom Brass & Swing-Orchester Ottendorf, welches zu unserer Überraschung und Freude nicht wie vereinbart mit fünf bis sechs Musikern, sondern nahezu vollständig erschien. Dafür möchten wir uns noch einmal ganz herzlich bei allen Musikern bedanken, denn ohne die zünftigen Klänge hätte unser Lichtenrumzug halb so viel Spaß gemacht.

Wir danken allen fleißigen Helfern, den Akteuren des Kinderfests, allen Sponsoren und Spendern und hoffen, dass dieser

Nachmittag und Abend allen Beteiligten gut gefallen hat. Wir als Vorstand des Fördervereins freuen uns auf kommende Herausforderungen, sind offen für Ideen und Anregungen, freuen uns über Unter-



Ehrungen



Kinderfest

stützung aller Art und wollen gern die Weichen stellen für die nächsten 10 Jahre des Fördervereins der Grundschule Ottendorf.

Ines Dietze-Fahr
im Namen des
Vereinsvorstandes



Senioren

Der DRK-Seniorenclub im OT Auerswalde, Am Erlbach 4 in Lichtenau informiert:

Im DRK Seniorenclub finden folgende Veranstaltungen statt:

Die **Geburtstagsfeiern** finden am Dienstag, dem 03.11.2015 und 08.12.2015 von 13.30 bis ca. 16.30 Uhr statt.

Spielnachmittage sind Dienstag bis Donnerstag von 13.00 bis 16.30 Uhr.

Für das leibliche Wohl ist mit Imbiss, Kaffee und Kuchen gesorgt.

Öffnungszeiten: Dienstag – Donnerstag von 13.00 bis 16.30 Uhr

Ansprechpartner ist Frau Renate Petermann, Buschsiedlung 37, 09244 Lichtenau, 037208/2645

R. Petermann





Hinterm Zaun

Die dorfgalerie auerswalde e.V. möchte im Januar 2016 eine Fotoausstellung mit ausgewählten Lichtenauer Fotografien präsentieren. Wir laden deshalb die Einwohner Lichtenaus ein, Bilder zum offenen Thema „Hinterm Zaun“ in Lichtenau zu fotografieren und einzusenden. 20 ausgewählte Bilder werden einen Platz in der Ausstellung finden. Ob es nun der schöne Garten, die adrette Nachbarin, der alte Baum, der Schrotthaufen, das verrückte Baumhaus, ihr Zaun oder der eines anderen ist, überlassen wir ihrer Fantasie.

Kurz: Lichtenauer Einwohner, Fotos in Lichtenau, Jahr 2015, Thema: Hinterm Zaun.

Bitte senden sie ihr „Hinterm-Zaun-Bild“ digital in einer großen Auflösung (min. 4600 x 3460 Pixel) als jpg-Datei an unsere E-Mail-

Adresse: dorfgalerie.auerswalde@gmx.de. Bitte vermerken sie auch ihre Kontaktdaten und den Aufnahmeort. Einsendeschluss ist der 30.11.2015. Wir freuen uns auf ihre Bilder.

Übrigens findet am 30.5.2015, die Frühjahrswanderung der dorfgalerie statt, zu der wir herzlich einladen. Treffpunkt ist 10.00 Uhr auf dem Parkplatz des Sportplatzes Auerswalde.

Arndt Unger
dorfgalerie auerswalde e.V.



Einladung zur 49. Chemnitzschau

Am Wochenende vom **21. und 22.11.2015** führt unser Rassegeflügelverein eine allgemeine Rassegeflügelschau in der Technikhalle am ehemaligen Rittergut in Auerswalde durch.

Es werden ca. 350 Tiere der verschiedensten Rassen gezeigt, so können Sie sich einen Einblick über die züchterische Arbeit der Züchter aus der Region Mittelsachsen und Umgebung verschaffen.

Eine Tombola, sowie Speisen und Getränke werden angeboten.

Öffnungszeiten:

Samstag, 21.11. von 9.00 – 17.00 Uhr
Sonntag, 22.11. von 9.00 – 15.00 Uhr

Unser Verein trifft sich jeden 1. Freitag im Monat 19.30 Uhr in Auerswalde im Gasthof

drei Kastanien.

Wir freuen uns

über neue Mitglieder vor allem über Jugendliche. Wer noch einen Meldebogen benötigt, wendet sich bitte an den Vorsitzenden Thomas Weinert, Rochlitzer Straße 8, 09236 Claußnitz, Tel. 03720244119.

Thomas Weinert



EINLADUNG des Siedlervereins „Auerswalde Ost e.V.“

Wir haben für den **12. November 2015, 19.00 Uhr**, wieder eine Informationsveranstaltung für Verkehrsteilnehmer organisiert.

Die Veranstaltung ist öffentlich und die Teilnahme kostenlos. Wir laden alle interessierten Bürgerinnen und Bürger in die Gaststätte Siedlerheim, Rudolf-Breitscheid-Str. 1, im OT Auerswalde recht herzlich ein.

Der Vorstand

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

wir laden Sie wieder zur **Kranzniederlegung am 15.11.2015**, dem Volkstrauertag 11.15 Uhr am Denkmal in Auerswalde und anschließend in Garnsdorf gegen 11.45 Uhr am Denkmal für die Gefallenen und Vermissten beider Weltkriege recht herzlich ein.

Der Posaunenchor der Kirchgemeinde St. Ursula von Auerswalde wird wie jedes Jahr den feierlichen Rahmen setzen.

Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Kommen in bewegten Zeiten.

Mit herzlichen Grüßen
i.A. **Stephan Lazarides**
Mitglied des Heimatvereins

SV Wacker 22 Auerswalde – Turnen

Erfolgreiche Mannschaftsteilnahmen an den Kreis- und Bezirksmeisterschaften

Das zweite Wettkampfhalfjahr wurde am 12. September in Frankenberg mit den Mannschaftskreismeisterschaften 2015 eröffnet. Wir schickten drei Mannschaften, je eine in der AK 6/7, AK 8/9 und AK 10/11 an die Geräte. Nach der großen Sommerpause waren die Mädels wieder recht aufgeregt, als sie sich den sehr kritischen Augen der Karis stellen mussten. Doch sie gaben alle ihr Bestes und schlugen sich sehr wacker. Unsere kleine Sarah konnte zum Auftakt bereits mit ihrem 20. Wettkampf glänzen.

In der AK 10/11 turnten für uns Michelle Feller, Mia-Sue Haunstein, Heidi Matthes und Jette Ranft. Die Vier mussten leider verletzungsbedingt ohne Elna Irmischer und Anna-Carolina Esper an die Geräte gehen. Mit 97,40 Pkt. erkämpften sie sich in einem starken Starterfeld den undankbaren 4. Platz.

Julia Hummel, Nikita Lorenz, Leonie Jahn und Carolin Neugebauer stellten die Mannschaft in der AK 8/9. Auch sie hatten es nicht einfach, gaben aber ihr Bestes und

erturnten sich mit 99,70 Pkt. den 5. Platz. Es fehlten nur 1,50 Pkt. zum Podestplatz, was sehr wenig für eine Mannschaftswertung ist.

Den Sprung aufs Podest und somit zu den Bezirksmeisterschaften in Schneeberg schafften unsere Jüngsten in der AK 6/7.

Mit 102,25 Pkt. strahlten Nele Schumann, Lina Jahn, Hanna Winterroth, Laura Döhler und Sarah Feller von Platz zwei die stolzen Trainer und Eltern an. Bereits eine Woche später mussten sie sich in Schneeberg erneut den scharfen Augen der Kampfrichter stellen. Die Aufregung war noch einmal deutlich größer als in der heimischen Halle. Dennoch konnten sie das Mannschaftsergebnis aus der Vorwoche verbessern. Mit 103,20 Pkt. erturnten sie sich einen sehr guten 5. Platz – bravo!

Alle weiteren Informationen zum aktuellen Turnjahr, den vergangenen und kommenden Wettkämpfen und zum Verein allgemein findet ihr wie immer unter www.wacker-auerswalde.de

Romy Knorr



unsere Mannschaft zu den Bezirksmeisterschaften in Schneeberg (Foto: A. Knorr)

ATV Garnsdorf und Umgegend e.V.

Kreismeisterschaften Mannschaft am 12.09.2015 in Frankenberg

Gleich 5 Mannschaften stellten sich an diesem Samstag in Frankenberg der Herausforderung um den Kreismeistertitel zu kämpfen. Alle hatten sich nach den Ferien wieder in den Trainingsbetrieb eingefunden, so dass wir gut vorbereitet in den Wettkampf starteten. Unsere Kleinsten, die AK 6/7 ertumten sich einen guten 3. Platz! Die AK 10/11, 12/13 und die Kürklasse 12+ holten sich den Vizekreismeistertitel mit nach Hause! Die AK 8/9 ertumte sich einen guten vierten Platz. Somit haben sich 3 Mannschaften für die Bezirksmeisterschaften in Schneeberg qualifiziert.

Alle Turnerinnen haben ihr Bestes gegeben und souverän geturnt, welches sich in den guten Ergebnissen widerspiegelte. Dazu herzlichen Glückwunsch!

Bezirksmeisterschaften Mannschaft am 19.09.2015 in Schneeberg und Aue Bernsbach

An diesem Samstag fanden die Bezirksmeisterschaften Mannschaft in zwei verschiede-



nen Turnhallen statt. Für unseren Verein galt es sorgfältig zu prüfen, welcher Übungsleiter und Kampfrichter zu den jeweiligen Wettkampforten eingesetzt wird. In Schneeberg starteten drei Mädchenmannschaften aus unserem Verein. Sie hatten sich bereits im Vorfeld zu den Mannschaftskreismeisterschaften qualifiziert. Das Starterfeld war enorm groß. So waren 10 bis 12 Mannschaften pro Altersklasse eine stattliche Größe. Unsere Turnerinnen bereiteten sich gut auf die Meisterschaften vor und merzten im Training noch den einen oder anderen Schwachpunkt aus. Ganz besonders die Jüngeren Turnerinnen trainierten mit vollem Eifer.

Am Ende des Tages gelang es uns 2 Mannschaften unter die ersten 6 Plätze zu bringen.

Die Mannschaft in der Kür 12+ ertumte sich den 3. Platz! Die Mannschaft der AK 10/11,

mit dem größten Starterfeld, ertumte sich einen guten 8. Platz. Die Mannschaft der AK 12/13 sicherte sich einen 4. Platz.

In Aue Bernsbach vertraten zwei Mannschaften der Jungen unseren Verein. Zum einen die Jungs der AK 8/9 und die Turner der AK 10/11. Auch sie hatten sich im Training der vorangegangenen Wochen zusammen mit ihren Übungsleitern gut auf diese Meisterschaft vorbereitet. Hier konnten wir für uns gleich 2 Vizebezirksmeistertitel verbuchen! Kevin Käthner von Wacker Auerswalde füllte die Mannschaft der AK 10/11 mit auf. Wir gratulieren allen Mannschaften recht herzlich zu diesen hervorragenden Leistungen!

Mehr Infos und Bilder unter www.atvgarnsdorf.de

H. Gypstuhl



Fotos: H. Gypstuhl

Auerswalde im Ersten Weltkrieg (14) – Heimatverein Auerswalde/Garnsdorf e.V.

Von der Sitzung des Gemeinderates am 10. September 1915 – Informationen aus der Protokollniederschrift.

Der Krieg wirkte sich auf die Arbeit des Gemeinderates auch dahingehend aus, dass nicht immer alle Gemeindevertreter zu den Sitzungen Anwesend sein konnten. Offenbar gab es aber eine Festlegung, wonach für die Beschlussfähigkeit alle Vertreter anwesend sein mussten. Deshalb wurde am 10. September zunächst beschlossen, dass „allen Sitzungen während der Kriegszeit die Beschlussfähigkeit zugesprochen wird“.

Zur letzten Sitzung war bekanntlich noch keine Entscheidung über die Wahl eines neuen Gemeindegewaltigen (Gemeindegewaltigen) getroffen worden. Die Wahl wurde nachgeholt und einstimmig Edmund Köhler aus Eibenberg gewählt.

Das Kartoffelproblem stand erneut auf der Tagesordnung. Es war notwendig geworden, einen Ausschuss zur Ermittlung von Reserven und vermutlich auch des Bedarfs aus Gemeindevertretern zu bilden. Gewählt wurden die Gutsbesitzer Johann Irmischer, Hermann Schäfer, Julius Ranft, Robert Ranft, Emil Gränitz und Rainer Berger.

Unter einem anderen Eintrag im Protokoll ist folgendes zu lesen: „Der Kartoffelkauf soll in folgender Weise geregelt werden. Zu-

nächst soll versuchsweise der Ertrag festgestellt werden und sollen dann vorerst die Familien, deren Ernährer im Felde stehen. Berücksichtigung finden und weiter Familien, deren Einkommen 1200 Mark im Jahr nicht übersteigt.“

Dem Gemeinderat lag zur Sitzung nun auch die schriftliche Zusage des Gemeinderates von Oberlichtenau vor, der Errichtung eines Verbandswasserwerkes beizutreten. Offenbar waren dazu Forderungen gestellt worden, denn im Sitzungsprotokoll steht folgendes: „Dem Gemeinderate zu Oberlichtenau ist hierauf mitgeteilt worden, Zugeständnisse irgendwelcher Art nicht machen zu können, da die Errichtung des besagten Wasserwerkes nach den Bestimmungen des Gemeindeverbandsgesetzes zu erfolgen hat.“

Auf der Tagesordnung stand auch ein Liegenschaftsproblem. Der Gutsbesitzer Bruno Fritzsche wollte Gemeindeareal erwerben. Es ging ihm um das Flurstück 465 an der Amtmannstraße. Beim Flurstück handelte es sich zu dem Zeitpunkt nur noch um eine Restfläche gegenüber dem heutigen Hausgrundstück Nr. 1. Zur Sprache kam mit, dass Fritzsche wegen der Errichtung der Fabrikanlagen des Autogenwerkes bei der Aufsichtsbehörde Widerspruch eingelegt hatte. Es gab von seiner Seite Bedenken wegen

Gefahren für die Umwelt und den Wertverlust seiner an das geplante Werk grenzenden Felder. Die Gemeinderäte beschlossen, bis zur Erledigung des Widerspruchs nicht mit ihm zu verhandeln.

Interessant ist noch folgender Eintrag im Protokoll: „Von der Festsetzung eines Einheitsbrotgerichtes wird vorläufig Abstand genommen. Die Bäcker versprechen den Wünschen der Käufer aber in jeder Hinsicht nachkommen zu wollen.“

Die Gemeinderäte haben während der Sitzung auch beschlossen (gegen 2 Stimmen), die Mitgliedschaft beim Hauptausschuss für Kriegerheimstätten zu erwerben und einen laufenden Beitrag von 10 Mark zu zahlen. Zur Sitzung am 25. Juni 1915 gab es bereits eine Information durch den Vorsitzenden Kluge (vergl. Beitrag im Mai 2015). Es ist angebracht, zu diesem Thema noch einige zusätzliche, aber keine umfassenden Informationen, zu vermitteln.

Der Hauptausschuss für Kriegerheimstätten wurde am 20. März 1915 in Berlin gegründet. Zum Vorsitzenden wählte man Adolf Damaschke, der gleichzeitig Vorsitzender des Bundes bzw. Verbandes Deutscher Bodenreformer war. Unser Gemeindevorsteher, Emil Kluge, war Anhänger der damaligen Bodenreformbewegung und Verbandsmitglied und später auch Funktionär. Er saß

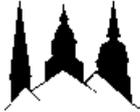
für die Bodenreformer im Aufsichtsrat der Landessiedlungsgesellschaft. Im November 1915 lag ein Entwurf für ein Kriegerheimstättengesetz vor. Das Gesetz trat in Sachsen aber erst im Mai 1917 in Kraft. Es wird in der einschlägigen Literatur als Vorläufer des Reichsheimstättengesetzes bezeichnet. Die Bestimmungen des Kriegerheimstättengesetzes und später des Reichsheimstättengesetzes spielten bei der Errichtung der

Oberen Siedlung in Auerswalde eine große Rolle. Grundsätze der Bodenreformbewegung waren Bestandteil dieser Gesetze. Ging es den Bodenreformern doch darum, Spekulationen mit Grund- und Boden zu verhindern. Dazu diente die Anwendung des „Ulmer Systems“ oder des „Ulmer Wiederkaufrechtes“. Dieses Wiederkaufsrecht des ehemaligen Eigentümers, der Gemeinde oder einer Wohnungsbaugesellschaft wurde

für 100 Jahre im Grundbuch festgeschrieben. Nachweisbar ist, dass dieses System in der Auerswalder Siedlungs- und Wohnungspolitik erstmalig in Sachsen angewendet wurde. Soweit die zusätzlichen Informationen.

Nach dieser Sitzung gab es eine längere Pause. Die Gemeinderäte trafen sich erst wieder am 18.11.1915.

Klaus-Jürgen Schmidt



Die drei Türme – Kirchennachrichten

Termine und Veranstaltungen in Auerswalde-Niederlichtenau-Ottendorf

☒ **Sonntag, 8. November, 9.30 Uhr** **Gottesdienst zur Kirchweih**

☒ **Mittwoch, 11. November**
16.00 Uhr **Martinsandacht**
mit dem ev. Kindergarten in der Kirche Auerswalde, anschließend Lampionumzug, Abschluss am Martinsfeuer im Pfarrhof

☒ Bis Freitag, dem 13. November können Sie im Pfarramt Auerswalde während der Öffnungszeiten, im Pfarrhaus während Veranstaltungen, im ev. Kindergarten, im Gottesdienst und im Blumengeschäft Heidi Fritsche für die Aktion

„Weihnachten im Schuhkarton“

Geschenke für Kinder in Krisengebieten unserer Welt abgeben. Im Pfarrhaus Auerswalde liegen dazu Falblätter mit wichtigen Informationen aus. Darin können Sie nachlesen, was keinesfalls eingepackt werden darf. Leere Schuhkartons stehen ebenfalls bereit.

☒ **Mittwoch, 18. November – Buß- und Betttag**
9.30 Uhr Gebet für Deutschland in der Kirche Niederlichtenau

☒ **Mittwoch, 18. November – Buß- und Betttag**
9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl zum Buß- und Betttag

☒ **Sonntag, 22. November – Ewigkeitssonntag**
9.30 Uhr Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahres jeweils in Auerswalde und Niederlichtenau

☒ **Sonntag, 22. November – Ewigkeitssonntag**
14.00 Uhr Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahres in Ottendorf

☒ **Sonntag, 29. November**
15.00 Uhr Chorkonzert „Vielstimmig“
in Ottendorf zur Advents- und Weihnachtszeit

Es grüßen Sie herzlich Ihre Pfarrer:

Pfr. G. Brause

Ev.-Luth. Kirchgemeinde **Auerswalde**
Am Kirchberg 5
09244 Lichtenau
Tel.: (03 72 08) 25 30
Fax: (03 72 08) 85 90 3
E-Mail: kirche.auerswalde@web.de

Kanzleiöffnungszeiten:
Di. 9.00 – 11.00, 15.00 – 17.00 Uhr
Do. 9.00 – 11.00 Uhr

Pfr. L. Seltmann

Ev.-Luth. Kirchgemeinde **Niederlichtenau**
Kirchgasse 2 B
09244 Lichtenau
Tel.: (03 72 06) 29 91
Fax: (03 72 06) 88 13 38
E-Mail: kg.niederlichtenau@evlks.de

Kanzleiöffnungszeiten:
Mo. 16.00 – 17.30 Uhr
Do. 9.00 – 10.30 Uhr

Pfr. A. Sander

Ev.-Luth. Kirchgemeinde **Ottendorf**
Kirchberg 5
09244 Lichtenau
Tel. (03 72 08) 26 22 oder 8 58 38
Fax (03 72 08) 8 58 39
E-Mail: kirche.ottendorf@web.de

Kanzleiöffnungszeiten:
Di. 14.00 – 16.00 Uhr od. nach Vereinbarung
Pfarrer Sander, Tel. (03 72 7) 9 79 99 20



© Oliver Mohr, pixelio.de

Leben heißt Abschied nehmen.

Vielleicht mussten Sie in diesem Jahr Abschied nehmen von einem geliebten Menschen. Oder ein schon vor langer Zeit erlittener Verlust schmerzt immer noch. Vielleicht haben Sie aber auch trauernde Menschen in Ihrem engeren Umfeld und fühlen sich im Umgang mit Ihnen unsicher oder gar hilflos. Dann lassen Sie sich einladen zu einem Nachmittag zum Thema:

Wie gehe ich selbst mit meinen Gefühlen nach einem Verlust um? Wie kann ich einem Trauernden hilfreich zur Seite stehen?

Es soll Antworten geben auf diese und andere Fragen, Zeit sein für Gespräche sowie Raum für Erinnerungen. Am Buß- und Betttag, 18.11.2015 von 13.00 Uhr bis ca. 15.30 Uhr (inklusive kleines Kaffeetrinken) in der Pfarrscheune Niederlichtenau. Anmeldung bitte bis 15.11. bei Jana Schrammel erwünscht, Therapeutische Seelsorgerin i.A. unter: 037208/286782.

Es grüßen Sie herzlich Ihre Pfarrer

EINLADUNG ZUM GEBET

Am 12. November, 19.30 Uhr im Ratssaal der Gemeinde Lichtenau, Auerswalder Hauptstraße 2.

Wir wollen unsere Nöte, Sorgen, all das was uns bewegt vor Gott ausbreiten, seinen Willen erfahren und für unsere Großgemeinde eintreten.

Danke für Ihre Unterstützung.

Anke Fleischer

Herausgeber: Gemeinde Lichtenau, Auerswalder Hauptstraße 2, Tel.: (03 72 08) 8 00 10, Fax: (03 72 08) 8 00 55
E-Mail: post@gemeinde-lichtenau.de, www.gemeinde-lichtenau.de

Verantwortlich für den Inhalt: amtlicher Teil: Andreas Graf, Bürgermeister
nichtamtlicher Teil: die Redaktion

Verantwortlich für Anzeigen/Design/Druck: C. G. Roßberg, Gewerbering 11, 09669 Frankenberg/Sa., Tel.: (03 72 06) 33 10, Fax: 20 93
E-Mail: anzeigen@rossberg.de

Verantwortlich für die Verteilung: VBS Logistik GmbH, Tel.: 03 71 / 3 55 99 12 02

IMPRESSUM

Kommen Sie mit uns
ganz **groß** raus!



438622 - original_R_K_by_Koell_Handke - photo12.de

Digitaler Großformatdruck

- bis Format A0 und größer
- ideal für Plakate, Poster und Wandkalender ab 1 Stück
- brillante Farbwiedergabe
- Das ideale Geschenk!

Wir gestalten und drucken für Sie:

- Geschäftsdrucksachen aller Art: Rechnungen, Briefbögen, Selbstdurchschreibesätze, Visitenkarten ...
- Firmenzeitschriften
- Kalender, Taschenkalender
- Kataloge
- Broschüren
- Flyer
- Einladungen und Dankkarten für jeden Anlass
- Stempel

DESIGN & DRUCK
C.G. Roßberg

Gewerbering 11
09669 Frankenberg
Tel.: 03 72 06 / 33 10
Fax: 03 72 06 / 20 93
info@rossberg.de
www.rossberg.de

Wir sind für Sie da:
Mo. – Fr. 8.00 – 17.00 Uhr

Kontowechsel leicht gemacht.

Sie sind auf der Suche nach einem neuen Partner für Ihre Finanzen?
Dann wechseln Sie doch!

Das ist mit uns so leicht wie ein einfacher Filialwechsel.
Wir regeln alle Formalitäten – natürlich ohne jegliche Kosten für Sie.
Nutzen Sie unseren Umzugsservice und profitieren Sie von unserer Nähe.

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.



Vereinigte Raiffeisenbank Burgstädt eG

Wir sind in allen
Geldangelegenheiten
gern für Sie da!

Sie finden unsere Zweigstellen 10 x in der Region,
davon 2 x ganz in Ihrer Nähe

Zweigstelle Wittgensdorf

Untere Hauptstraße 202, 09228 Wittgensdorf, Tel.: 03 72 00/88 68 4

Wir sind für Sie in Wittgensdorf vor Ort:

Dienstag	8.30 – 12.00 und 13.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	8.30 – 12.00 und 13.00 – 18.00 Uhr
Freitag	8.30 – 12.00 und 13.00 – 15.00 Uhr

Zweigstelle Oberlichtenau

Bahnhofstraße 13 a, 09244 Lichtenau, Tel.: 03 72 08/22 14

Wir sind für Sie in Oberlichtenau vor Ort:

Montag	8.30 – 12.00 und 13.00 – 17.00 Uhr
Dienstag	8.30 – 12.00 und 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	8.30 – 12.00 Uhr
Donnerstag	8.30 – 12.00 und 13.00 – 18.00 Uhr
Freitag	8.30 – 12.00 und 13.00 – 15.00 Uhr

Kontoauszugsdrucker und Geldausgabeautomat stehen Ihnen,
in beiden Zweigstellen, rund um die Uhr zur Verfügung!

Für Privatkunden:
„RB Connect“
unser kostenfreies*
Online-Konto
(*es gelten Bedingungen)

Vereinigte Raiffeisenbank Burgstädt eG *die Bank in Ihrer Nähe – seit 1903*

Goethestraße 36
09217 Burgstädt

Telefon: 03 72 24/13 14 0
Telefax: 03 72 24/13 14 13

E-Mail: info@rb-burgstaedt.de
Internet: www.rb-burgstaedt.de

TSR

THE METAL COMPANY



**Wir sind umgezogen -
von Frankenberg
nach CHEMNITZ!**

Ankauf von Schrott, Kabeln,
Buntmetallen und Papier
für privat und Gewerbe
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. von 7 – 18 Uhr
jeden 2. u. 4. Samstag im Monat von 8 – 12 Uhr

TSR Recycling GmbH & Co. KG // Frankenger Str. 155a
09131 Chemnitz // Deutschland // T + 49 371 3563 998-0
F +49 371 3563 998-20 // chemnitz@tsr.eu // tsr.eu
Ein Unternehmen der REMONDIS-Gruppe

*Mein Haupt und Glieder, die lagen darnieder,
aber nun steh ich, bin munter und fröhlich,
schaue den Himmel mit meinem Gesicht.*

aus „Die güldne Sonne“ von Paul Gerhardt

Ilse Pavisa

* 20. Mai 1923 · † 23. September 2015

unsere Mutter, Omi und Uroma
hat am 23. September ihre letzte Reise angetreten.

Wir trauern um sie und nehmen Abschied.

Wolfgang Pavisa und Familie
Ulrich Pavisa und Familie
Christine Richter und Familie
Karl-Heinz Pavisa und Familie

Oberlichtenau, Oktober 2015

DANKSAGUNG



*Eine Stimme, die so vertraut war, schweigt.
Ein Mensch, der immer für uns da war, lebt nicht mehr.
Vergangene Bilder ziehen in Gedanken vorbei.
Erinnerung und Dankbarkeit bleiben.*

Allen, die meinem geliebten Ehemann und
unserem lieben Vater, Schwiegervater, Opa,
Schwiegersohn und Bruder, Herrn

Klaus Ahner

* 8.6.1939 · † 28.9.2015

im Leben Vertrauen und Freundschaft schenken und uns
nach seinem Tod so zahlreich ihre liebevolle Anteilnahme
auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten, sagen wir
von Herzen Dank.

In liebevoller Erinnerung

Ehefrau Katrin
Tochter Katrin und Sohn André
mit Familien

DANKSAGUNG



Nachdem wir in Liebe und Dankbarkeit Abschied
genommen haben von meinem lieben Ehemann,
unserem guten Vater, Schwiegervater, besten Opa,
Uropa und Bruder, Herrn

Werner Wiedemann

* 19.6.1932 · † 24.9.2015

ist es uns ein Herzensbedürfnis, allen Verwandten, Nach-
barn und Bekannten für die innige Anteilnahme, die lieb
gesprochenen und geschriebenen Worte, für Blumen und
Geldzuwendungen sowie persönliches Geleit, zu danken.

Ein besonderer Dank gilt der Sozialstation „AWO“ und Herrn
Dr. Pfarr für die jahrelange gute Betreuung, Herrn Pfarrer
Sander für seine tröstenden Worte sowie dem Bestattungs-
haus Rieger & Oberüber.

In stiller Trauer

seine Ehefrau Christa
seine Tochter Isolde mit Familie
sein Sohn Jürgen mit Familie

Ottendorf, im Oktober 2015

DANKSAGUNG



*Viel zu früh haben wir Abschied
genommen.*

Marcel Rahde

6. Oktober 1985 – 21. Juli 2015

Dankbar denken wir an die gemeinsamen Stun-
den und Momente des Glückes zurück. Wir be-
danken uns bei Familie und Kollegen, die uns in
schwerer Stunde begleitet haben, sehr herzlich.

Mutti

Brüder Ronny und Thomas

Schwester Isabel

Kinder Dominik und Aidan

Marcel, wir vermissen dich!

Bestattungsunternehmen

CARMEN KUNZE

Vorsorgeregung – Bestattungen aller Art

Tag und Nacht erreichbar:

Frankenberg · Tel. 03 72 06 / 23 51 · Feldstraße 13

Hainichen · Tel. 03 72 07 / 22 15 · Neumarkt 11

www.bestattung-carmen-kunze.de

Weitere Büros: Flöha, Chemnitz, Roßwein

*Den Weg, den Du vor Dir hast, kennt keiner. Nie ist ihn einer
so gegangen, wie Du ihn gehen wirst. Es ist Dein Weg.*



Bestattungshaus KLINGNER

Chemnitzer
Unternehmen

TAG + NACHT Ihr persönlicher Ansprechpartner

Erd-, Feuer- und Seebestattungen · Bestattungsvorsorge
Überführungen · Hausaufbahrung · alle Religionen

Hauptgeschäftsstelle:

Chemnitztalstraße 116

09114 Chemnitz

Tel.: 03 71 / 42 00 63

Mo. – Fr. 9 – 18 Uhr

Sa. 9 – 13 Uhr und nach Vereinbarung

Auerswalder Hauptstraße 3

09244 Lichtenau

Tel.: 03 72 08 / 87 78 22

Ihre Ansprechpartnerin ist Frau Büschmann.

Wir stehen jederzeit für eine seriöse, kostenfreie u. unverbindliche Beratung zur Verfügung.
www.bestattungshaus-klingner.de

Design & Druck

Trauer- Drucksachen

Trauerkarten u. -briefe
in traditionellem und modernem Design

C. G. Roßberg

Gewerbering 11

09669 Frankenberg

Tel.: 03 72 06 / 33 10

Fax: 03 72 06 / 20 93

info@rossberg.de

www.rossberg.de

freundliche und
individuelle Beratung
Mo. – Fr. 10 – 17 Uhr

Wir sind für Sie da!

Tagesfahrten

Einstiegsorte nach Absprache!

18.11.15	Einkaufsfahrt nach Polen	26 EUR
27.11.15	Musik. Adventsprogramm (auch mit Alphörnern) im „Klingenden Gasthaus“ (inkl. Mittagessen, Kaffeetrinken)	52 EUR
04.12.15	Adventsfahrt/4-Gänge-Essen (Mittag und Kaffee) in der Erlebnisbäckerei mit Besichtigung, Anekdoten und Erzählungen über das Bäckerhandwerk	49,80 EUR
12.12.15	„Sternstunden zur Weihnachtszeit“ mit Patrick Lindner, Die Schäfer u.a. in der Hartharena (16.00 Uhr)	68 EUR
20.12.15	„Orgelnachtkonzert“ bei Kerzenschein in der Dresdner Frauenkirche (21.00 Uhr)	45 EUR
17.01.15	Grüne Woche in Berlin (ohne Eintritt)	28 EUR

Mehrtagesfahrten Preise pro Person im DZ



5.11. – 7.11.15 „Ich hab’ mein Herz in Heidelberg verloren ...“ 340 EUR
2 Ü/HP, Saison-Abschluss-Überraschungsreise, historische Altstadt/ Schloss und Speyer

6. Nov. Island-Vortrag - 19 Uhr
28. Nov. Konzert: Wade Fernandez - 19 Uhr
12. Dez. Chansons von Edith Piaf - 19 Uhr
25. Dez. Weihnachtsbrunch - 11 Uhr
31. Dez. Menü & Kabarett - 20 Uhr



Hohe Str. 28 * Ottendorf
hinterm Gewerbegebiet

www.mio-minicamping.de/tel. 037208 877 848



Vedha Bestattungen



Festpreisangebot

Preis gilt innerorts inklusive Kiefernarg, Überführung, Standesamt, Abmeldung Rente- & Krankenkasse, Betreuung & Gedenkworte zur Beisetzung, zzgl. Gebühren & Fremdleistungen.

Filialorte & Kontakte:

Lichtenau 037208 - 87 82 7
Leipzig 0341 - 52 90 520
Chemnitz 0371 - 49 39 00 60

www.vedha-bestattungen.de

Feuerbestattung mit Kiefernarg 950,00 €

Jetzt kostenfreies Angebot anfordern!



RIEGER ⊕ OBERÜBER

BESTATTUNGEN · TRAUERBEGLEITUNG · VORSORGE

- ✓ Persönlicher Service
- ✓ Moderne Dienstleistungen
- ✓ Transparente und faire Preise



24h
Telefon

Hainichen 037207 651392 Am Damm 7
Frankenberg 037206 897590 Am Graben 18
Freiberg 03731 7980694 Poststr. 11

Weitere Infos: www.rieger-oberueber.de



Autoversicherung

Jetzt wechseln und sparen!

Holen Sie gleich Ihr Angebot ab und überzeugen Sie sich von diesen Vorteilen:

- Niedrige Beiträge
- Top-Schadenservice
- Gute Beratung in Ihrer Nähe

Handeln Sie!

Kündigungs-Stichtag ist der **30.11.**

Wir freuen uns auf Sie.

Kundendienstbüro Andreas Böse

Tel. 037206 880198
andreas.boese@HUKvm.de
Schloßstraße 42
09669 Frankenberg

Mo., Di., Do. 09.00 – 12.00 Uhr
Di., Do. 14.00 – 18.00 Uhr
Fr. 09.00 – 13.00 Uhr
und nach Vereinbarung



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

Nutzen Sie auch unseren umfangreichen Mietpark!

BESSER ABSCHNEIDEN MIT DEM TESTSIEGER.

HECKENSCHNITZMEISTER

Honda Heckenschere*:

- Antivibrationssystem
- Selbstschärfende Doppelmesser
- Drehbarer Griff
- Leistungsstarker Mini-4-Takt Motor

TESTSIEGER

TESTMAGAZIN

HONDA 1998 8000

SEHR GUT

SEHR GUT

Abb. zeigt Honda Heckenschere HHH 250-60

* Ausstattungsvarianten sind Modellabhängig
** Unverbindliche Preisempfehlung von Honda Deutschland für die HHH 250-60

HONDA
POWER EQUIPMENT

Wir beraten Sie gern!

V. Kluge GmbH

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 7 – 19 Uhr, Sa. 8 – 12 Uhr

Amalienstraße 12
09669 Frankenberg/Sa.
Tel.: 03 72 06 / 22 17
Fax: 03 72 06 / 22 19

OT Langenstrieß
An der Kleinen Striegis 95
09669 Frankenberg/Sa.
Tel. 03 72 06 / 38 55

Motorgeräte · Baumaschinen · Vertrieb · Verleih · Service

Die Schneider Gruppe
 Automobile nach Maß.

**MEHR AUSSTATTUNG.
 MEHR KOMFORT.
 MEHR PLATZ.**

**WINTERSPECIAL
 5.000€ NACHLASS**

Renault Grand Scenic LIMITED
 TCE 115 inkl. Winterspecial-Nachlass

17.949 €*
 oder monatlich **185 €****
 inkl. 5 Jahre Garantie

* Barpreis inklusive dem Nachlass, nur im Aktionszeitraum und nur solange der Vorrat reicht
 ** Beispielrechnung für den Renault Grand Scenic LIMITED TCE 115: monatliche Finanzierung zum Preis von 185€; Anzahlung 0€, Nettodarlehensbetrag 18.476,73€, Laufzeit 60 Monate, Schlussrate 8.566,25€, effektiver Jahreszins 1,49%, Nominalzins 1,48%, Nachlass 5.000€, Fahrzeugpreis 22.948,99€ inklusive Überführung, Gesamtaufleistung 50.000km inkl. 5 Jahre Garantie, Abbildung zeigt Sonderausstattung.

Gesamtverbrauch Renault Grand Scenic kombiniert l/100 km: 6,5-4,1; CO2-Emissionen kombiniert g/km: 145-105.

DIE SCHNEIDER GRUPPE GMBH FIL. Frankenberg
 An der Feuerwache 2 · 09669 Frankenberg · Tel.: 037206 / 859 0
www.dieschneidergruppe.de

Mohr GbR
 Gaststätte „Drei Kastanien“ und Fleischerei
 Lichtenau, Auerswalder Hauptstr. 104, Tel. (03 72 08) 2463
 Fax: 03 72 08 / 6 64 58, www.PartyserviceMohr.de

Eigene Schlachtung · Eigene Herstellung

Schlachtfest
06.11. – 08.11.2015

- Sa. ab 17.00 Uhr und So. ab 11.00 Uhr in der Gaststätte
 - Fr. und Sa. ab 8.00 Uhr alle Angebote in der Fleischerei

- frisch gebackenes Spanferkel
- Wellfleisch mit Brühe
- Eisbein frisch oder gekocht
- Sauerkraut frisch oder gekocht
- Hackepeter
- frische Blut-, Leber- und Bratwurst
- frisch geräucherte Knacker

**Im Angebot:
 Hausschlachtene Wurstbeutel
 kg 7,- €**

Ab 15,- € Einkaufswert: 1 Glas hausschlachtene Wurst gratis!
Auf Ihren Besuch freut sich das gesamte Team!

GRAFE

**Wirtschaftliche
 Praxislösungen!**

- Pumpentechnik
- Elektromaschinen
- Sonderanlagenbau
- Steuerungstechnik

Roberto Grafe
Elektromaschinen & Anlagenbau
Wasser- & Abwassertechnik
 Meltzerstraße 5 · 09669 Frankenberg
 Tel.: 03 72 06 - 89 34 50
 Fax: 03 72 06 - 89 34 51
 Mobil: 01 72 - 5 92 32 18
grafe.service@t-online.de
www.grafe-anlagen.de

Wir sind Ihr Partner in der Region zum Thema Kleinkläranlagen, Elektrowerkzeuge, Pumpen u.a.

**Die Freie evangelische
 Gemeinde Auerswalde,
 Hauptstraße 58, lädt
 herzlich zu folgenden
 Veranstaltungen ein:**

sonntags 9.00 Uhr Gottesdienst
 9.15 Uhr Kinderstunde
 dienstags 19.00 Uhr Bibelgesprächskreis

Weitere Veranstaltungen
 nach Vereinbarung.
 Telefon (03 72 08) 22 78

Nachhilfe und mehr
Kompetenz seit 1974 bieten wir ab sofort wieder in
Lichtenau und umliegenden Orten

Deutsch · Mathe
 Englisch
 Mini-Gruppen oder Einzelunterricht zu Mini-Preisen bei Maxi-Betreuung

Mini-Lernkreis

- alle Fächer und Klassenstufen
- qualifizierte, engagierte Lehrkräfte
- Mini-Gruppen und Maxi-Erfolg
- Konzentrationsförderung
- kostenlose Lehrmaterialien

Erfolg ist kein Zufall ...!
unsere Ansprechpartnerin, Frau Ott, berät Sie gern!

**Info und Anmeldung
 0800-0062244
 od. 037324-829940**

**FENSTER
 TÜREN
 WINTERGÄRTEN
 ROLLLADEN
 MARKISEN
 INSEKTENSCHUTZ
 GARAGENTORE**

FETÜMÖ
Peter Zieger Bauelemente GmbH

Schloßstraße 5 · 09669 Frankenberg/Sa.
 Telefon: 037206/3269 · Fax: 037206/71171
www.fetuemo.de · E-Mail: info@fetuemo.de

**Machen Sie Ihre Garage
 sicherer und komfortabler!**

- mit einem nachträglich eingebauten Garagentorantrieb mit Funksteuerung
- oder durch ein komplett neues Tor
 - Rolltore
 - Schwingtore
 - Sektionaltore
 - Flügeltore

*preiswert
 oder exklusiv*

Fordern Sie unser Angebot an!



Steuern? Lass ich machen.

Für Sie vor Ort:
Beratungsstellenleiterin Marion Hadamik
Hauptstraße 77 A, 09244 Lichtenau
Tel.: 03 72 08/38 04, Fax: 03 72 08/856 26
E-Mail: m.hadamik@gmx.de

Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V. – wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 St.BerG.

www.vlh.de




Wir sind ein modernes und erfolgsorientiertes Dienstleistungsunternehmen, das auf eine 23-jährige Erfahrung in der Vermietung und dem Verkauf von Raummodulen zurückblicken kann.

Sie möchten regional arbeiten und abends zu Hause bei Ihrer Familie sein?

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir einen:

Krafffahrer im Regionalverkehr mit Monteurstätigkeiten (m/w)

Ihre Voraussetzungen:

- Sie besitzen den Führerschein Klasse CE und können LKW mit Anhängern fahren
- Sie haben idealerweise Kenntnisse im Umgang mit Ladekränen (keine Bedingung)
- Sie können allgemeines handwerkliches Geschick vorweisen und sind schwindelfrei

Wir bieten Ihnen:

- Vorrangig Fahrten im Regionalverkehr (tägliche Rückkehr)!
- Spaß an der Arbeit mit leistungsstarker Krantechnik (bis 44 m/t)!
- Sicherheit durch regelmäßige Wartungen der LKW!
- Einhaltung der vorgeschriebenen Lenkzeiten!
- Kostenlose Arbeitsbekleidung!
- Eine ganzjährige Beschäftigung!
- Eine leistungsgerechte Bezahlung zzgl. Zulagen!



Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an: Container Vermietung und Verkauf Menzl GmbH,
Ansprechpartnerin: Sibylle Voland, Gottfried-Schenker-Straße 15 in 09244 Lichtenau
oder per E-Mail an: personal@menzl.de

Weitere Informationen erhalten Sie auch unter www.menzl.de/jobs oder unter 037208/600-18.

Ihr neuer repräsentativer Firmensitz im Gewerbegebiet Ottendorf



Vermietung eines modernen Bürogebäudes:

- über 2 Etagen mit hochwertiger Treppe
- mit attraktivem und hellem Foyer durch große Oberlichter
- mit mehreren Büro- und Funktionsräumen
- optimale Anbindung an Schnellstraße und Autobahn
- 288 m² Gewerbefläche / 5,90 € pro m²

Kontakt über Menzl GmbH unter 03 72 08/6 00-32

am **5.12.2015 um 14.00 Uhr**

WEIHNACHTS-MARKT in der **Bäckerei Ronny Roder**

Am Kirchberg 6 • 09244 Lichtenau / OT Auerswalde
Tel.: 037208 / 58 22



ENTRITT FREI! Komplet überdacht!

Kinderbackstube
Kaffee, Glühwein
Adventsgestecke
Selbstgeöpferter Christbaumverkauf
Hobby Holzschnitzkunst
kleiner Kindertrödelmarkt
frische Waffeln, Ponyreiten
Besuch vom Weihnachtsmann
Stollen, Gebäck, Fischbrötchen,
Roster, frisches Obst und vieles mehr
verschiedene Auswahl an Weihnachtsdeko
Acousticline (Borderline) aus Weimar
www.by-borderline.de

ca. 17.00 Uhr WEIHNACHTSPARTY



acousticline

Das Team der Bäckerei Ronny Roder freut sich auf Ihren Besuch.

31.12.2015

OSSI SILVESTER PARTY

IM DORFGEMEINSCHAFTSHAUS AUERSWALDE

KARTEN: ab sofort **HIER** erhältlich!
Bäckerei Ronny Roder
Am Kirchberg 6, 09244 Lichtenau / OT Auerswalde
Tel. 037208 58 22



Kultgetränke
aus dem Osten
Pfeffi, Vita Cola,
Rotkäppchen
Sekt, u.v.m.

Kultmusik
aus dem Osten
City, Renft, Karat,
Puhdys, Silly, Lift,
u.v.m. (auch vom Westen)

Ossibuffet
warm und kalt &
Mitternachtsbuffet

Tombola mit tollen Preisen

24.00 UHR MAUERFALL
inkl. 1 Glas
Gratis Sekt

EINLASS: 18.30 UHR | BEGINN: 19.30 UHR

**NUR DAS BESTE FÜR IHREN MAZDA
EINE STANDHEIZUNG VON WEBASTO**

Entdecken Sie hier
weitere Zubehör
für Ihren Mazda!



Sie werden erstaunt sein, wie schnell sich eine Webasto Standheizung für Sie bezahlt macht.

Ihre Vorteile im Überblick:

- geringere Motorbelastung
- reduzierter Kraftstoffverbrauch
- weniger Schadstoffe
- mehr Komfort, Sicherheit und Effizienz
- und keine eingefrorenen Finger vor dem Einsteigen.

Sprechen Sie uns einfach bei Ihrem nächsten Besuch an oder vereinbaren Sie einen Beratungstermin. Wir informieren Sie gerne über alles Wissenswerte zur Nachrüstung einer Webasto Standheizung an Ihrem Mazda.

Wir freuen uns auf Sie!



Für alle Modelle zum Preis von 1750 Euro



Autohaus HERFIER

09661 Hainichen · Frankenberger Straße 58 | Verkauf & Service
04720 Döbeln · Oswald-Greiner-Straße 6 | Service

Versicherungsgeschäft — Steffen Erler

Große Auswahl an Versicherungsgesellschaften von A – Z! Schadensbearbeitung vor Ort!

Jetzt im Angebot:

GÜNSTIGER STROM ohne Vorkasse

Faire, objektive und unabhängige Beratung garantiert!

Sie haben die Wahl!

Sachsenstr. 9 Tel./Fax: 03 72 08/57 19
im Oli-Park Funk: 01 72/7 31 52 94
09244 Lichtenau steffenerler@t-online.de

Vermittlerregister-Nr.: D-XOZF-RRTL-14, gemäß § 11 a Gewerbeordnung

Ein Vergleich lohnt immer!

Uhren & Schmuck Fachgeschäft

im Oli-Park

R. Kramer



**Ständiger Ankauf
von Altgold, Zahngold
und Silber**



Tel.: 03 72 08 / 46 89

Familie K.:

„Kinder? Familie? Alles kein Problem mit **malermatthes**. Alles war sauber und sie haben Rücksicht auf den Familienalltag genommen. Der Rundum-Service war einfach klasse.“

Unser Fazit: Auch mit Familie macht Bauen und Renovieren Spaß.“



**Farbe + Putz
malermatthes**

Zur Räuberschänke 8a • 09569 Oederan/Frankenstein
Tel.: 037321 360 • www.malermatthes.de



Innen- & Außenputz • Malerarbeiten Innen & Außen • Fußböden
Altbausanierung • mineralische Fassadendämmung

Fruchthof Hammer

Die Saison auf dem Fruchthof Oberlichtenau ist nun leider beendet.

Wir möchten uns ganz herzlich für die schöne Zeit, die netten Gespräche und vor allem für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen und Ihre Treue bedanken.

Wir wünschen Ihnen alles Gute und hoffen, Sie in bester Gesundheit zum Saisonstart mit erntefrischem Spargel ab Ende März – Anfang April wieder willkommen zu heißen!

Ihr Fruchthof Hammer Oberlichtenau



Tel.: 01 52-06 15 02 64

Wir sagen: Herzlich willkommen!

Einladung

**zum traditionellen Stollenanschnitt
am 1. Adventswochenende**

**am Samstag, dem 28. November 2015, 9 – 18 Uhr und
am Sonntag, dem 29. November 2015, 13 – 17 Uhr**

Für Unterhaltung und Musik sowie interessante Moderation ist gesorgt.

*Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!*

Hauptstr. 56a
09661 Hainichen
OT Bockendorf
Tel.: 037207/2060

Zwischen
Hainichen
und der
Räuberschänke
an der S 201



Möbelhaus

natur&wohnen
Inh. Markus Gerber

Ihr Massivholzspezialist

www.natur-wohnen.de